

RECORD POWER
ESTABLISHED 1909®

Original Betriebsanleitung

WG200 Nassschleifmaschine

Version 3.1
September 2016



Zur Registrierung dieses Produktes besuchen Sie unsere Website unter
www.recordpower.info

Es ist wichtig, dass Sie Ihr Produkt so schnell wie möglich registrieren, um einen einwandfreien Kundendienst zu bekommen und Anspruch auf die vollen **5 Jahre Garantie** haben. Ihre gesetzlichen Rechte werden davon nicht betroffen. Für detaillierte Kontaktdaten schauen Sie bitte auf der Rückseite.



Immer eine Schutzbrille tragen bei Verwendung von Holzbearbeitungs- maschinen.



Lesen Sie die Betriebsanleitung genau durch und machen Sie sich mit der Maschine vertraut.



Wichtig

Zu Ihrer eigenen Sicherheit lesen Sie die Anweisungen sorgfältig vor der Montage oder Verwendung dieses Produkts.

Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung auf.

Inhaltsverzeichnis

- 1 Symbolerklärung
- 2 Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise
- 3 Zusätzliche Gesundheits- und Sicherheitshinweise für Nassschleifmaschinen
- 4 Record Power Garantie
- 5 Technische Daten
- 6 Lieferumfang
- 7 Lernen Sie Ihre Maschine kennen
- 8 Montage
- 9 Bedienung
- 10 Optionale Vorrichtungen für die WG200 Nassschleifmaschine
 - 10.1 **WG250/A** Vorrichtung für Hohlmeißel
 - 10.2 **WG250/B** Vorrichtung für kurze Werkzeuge
 - 10.3 **WG250/C** Vorrichtung für gerade Schneiden
 - 10.4 **WG250/D** Vorrichtung für Hobelmesser
 - 10.5 **WG250/E** Vorrichtung für Scheren
 - 10.6 **WG250/F** Vorrichtung für Seitenstützarm
 - 10.7 **WG250/G** Vorrichtung für kurze Messer
 - 10.8 **WG250/H** Vorrichtung für lange Messer
 - 10.9 **WG250/I** Vorrichtung für Werkzeugauflage
 - 10.10 **WG250/J** Vorrichtung für Äxte
 - 10.11 **WG250/O** Verlängerung für Stützarm
 - 10.12 **WG250/N** Profilierte Lederabziehvorrichtung
- 11 Wartung
- 12 Fehlerbehebung
- 13 Elektrischer Anschluss & Schaltplan
- 14 Übersichtszeichnung und Liste
EG- Konformitätserklärung

1. Symbolerklärung

Die unten dargestellten Symbole und ihre Bedeutungen können im gesamten Handbuch in Betracht kommen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die entsprechenden Maßnahmen ergreifen, wo immer die Warnhinweise verwendet werden.

Verbindliche Anweisungen



Lesen und verstehen Sie die Betriebsanleitung, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.



Hinweis für eine Anweisung, die besondere Aufmerksamkeit erfordert



Schutzbrille tragen



Verwendung von Atemschutzgeräten



Gehörschutz tragen



Sicherheitsschuhe tragen



Schutzhandschuhe tragen

Warnhinweise



Unmittelbare Gefahren, die zu einer ernsten Verletzung von Personen oder Beschädigung der Maschine führen können



Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung



Risiko von Verletzungen durch Heben von schweren Gegenständen



Gefahrenhinweis von schweren Verletzungen durch Flugobjekte



Warnung vor feuergefährlichen Stoffen

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

Vergewissern Sie sich, dass Sie alle Anweisungen in diesem Handbuch sorgfältig lesen, bevor Sie dieses Produkt montieren, installieren und verwenden. Bewahren Sie dieses Handbuch für künftige Verwendung an einem sicheren Ort auf.

ACHTUNG: Zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie nicht versuchen, diese Maschine zu bedienen, bis sie vollständig montiert und nach diesen Anweisungen installiert ist.

ACHTUNG: Beim Gebrauch von Elektrowerkzeugen immer die grundlegenden Vorsichtsmaßnahmen befolgen, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen und Personenschäden zu reduzieren.

Sichere Bedienung

1. Verwenden Sie persönliche Schutzausrüstung (PSA)

- Bei dem Betrieb von Maschinen können Fremdkörper in Ihre Augen gelangen, was zu schweren Augenschäden führen kann. Schutzbrillen oder anderer geeigneter Augen- oder Gesichtsschutz muss jederzeit verwendet werden. Alltägliche Brillen haben nur schlagfeste Linsen. Es sind keine Schutzbrillen und geben keinen zusätzlichen seitlichen Schutz.
- Verwenden Sie Atemschutzausrüstung (Staubmaske etc.), falls während der Bearbeitung Staub entsteht. Belastungen durch hohen Konzentrationen von Staub, die durch die Bearbeitung von Hartholz, Weichholz und künstlichen Verbundplatten entstehen, können zu schweren gesundheitlichen Problemen führen. Einige importierte Harthölzer verbreiten einen stark reizenden Staub, der ein brennendes Empfinden verursachen kann. Die Verwendung von Atemschutzgeräten sollte nicht als eine Alternative zur Kontrolle des Risikos einer Exposition am Entstehungsort mittels geeigneter Staubabsaugung gesehen werden.
- Der Einsatz von Ohrstöpseln oder Gehörschutz wird empfohlen, wenn die Maschine in Betrieb ist, insbesondere dann, wenn der Geräuschpegel über 85 dB liegt.
- Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe beim Umgang mit Werkzeugen oder Messern. Handschuhe sollten nicht getragen werden, wenn Sie die Maschine bedienen, da sie sich von den beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Rutschfeste Sicherheitsschuhe werden empfohlen, wenn Sie die Maschine bedienen und mit großen Werkstücken hantieren.

2. Tragen Sie angemessene Kleidung

- Tragen Sie keine lose Kleidung, Krawatten oder Schmuck, die sich von beweglichen Teilen der Maschine verfangen können.
- Krempeln Sie lange Ärmel bis oberhalb des Ellbogens auf.
- Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz oder setzen Sie eine Mütze auf.

3. Sicherheitshinweise

- Erkennen und lesen Sie alle Warnhinweise an der Maschine.
- Es ist wichtig, dass alle Aufkleber mit Gesundheits- und Sicherheitshinweise nicht entfernt, unkenntlich gemacht oder abgedeckt werden. Ersatzaufkleber erhalten Sie bei unserer Kundendienstabteilung.

4. Machen sie sich mit der Maschine vertraut

- Wenn Sie nicht gründlich vertraut mit dem Betrieb der Maschine sind, lassen Sie sich Ratschläge von Ihrem Vorgesetzten, Lehrmeister oder einer anderen qualifizierten Person geben oder kontaktieren Sie Ihren Händler für Informationen zu Schulungen. Verwenden Sie dieses Gerät nicht, bis eine angemessene AusAbbung unternommen wurde.

5. Vorsicht beim Verschieben oder Positionieren der Maschine

- Einige Maschinen können sehr schwer sein. Stellen Sie sicher, dass der Unterboden im Bereich, wo die Maschine eingesetzt wird, tragbar ist.
- Die Maschine und die einzelnen Bauteile können schwer sein. Wenden sie immer eine sichere Hebeteknik an und suchen Sie Hilfe beim Heben schwerer Bauteile. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, mechanische Vorrichtungen zu verwenden, um die Maschine innerhalb des Arbeitsbereiches zu positionieren.
- Einige Maschinen haben wahlweise einen Radsatz, damit sie, wenn notwendig, in der Werkstatt manövriert werden können. Es sollte darauf geachtet, dass diese nach den Anweisungen installiert werden.
- Bedingt durch die Art der Konstruktion einiger Maschinen, können diese einen hohen Schwerpunkt haben, welches diese instabil macht, wenn sie verschoben werden. Extreme Vorsicht ist beim Verschieben jeder Maschine geboten.
- Sollte ein Transport der Maschine notwendig sein, gelten sämtliche Vorsichtsmaßnahmen in Bezug auf die Installation und Handhabung der Maschine. Stellen sie zusätzlich sicher, dass jegliche Fahrzeuge oder Ausrüstung für manuelle Handhabung, die zum Transport verwendet werden, dafür ausreichend geeignet sind.

6. Die Maschine sollte zu jeder Zeit eben und stabil sein

- Wenn ein Untergestell oder Unterschrank für die Maschine vorhanden ist, stellen

Sie immer sicher, dass die Maschine mit den gelieferten Befestigungen fest montiert wird.

- Falls die Maschine zur Nutzung auf einer Werkbank geeignet ist, vergewissern Sie sich, dass die Werkbank gut konstruiert ist und das Gewicht der Maschine tragen kann. Die Maschine sollte immer sicher mit geeignetem Befestigungsmaterial auf der Werkbank befestigt sein.
- Wo möglich, sollten auf dem Fußboden stehende Maschinen immer so am Boden montiert werden, die der angemessenen Bauart des Bodens entspricht.
- Der Boden sollte fehlerfrei und eben sein. Alle Füße der Maschine sollten auf der Bodenoberfläche anliegend befestigt werden. Wenn dies nicht der Fall ist, positionieren Sie die Maschine an eine besser geeignete Stelle oder verwenden Ausgleichsscheiben zwischen den Füßen und der Bodenoberfläche, um einen stabilen Stand der Maschine zu gewährleisten.

7. Entfernen Sie Einstellschlüssel und Schraubenschlüssel

- Stellen Sie sicher, dass alle Werkzeugschlüssel und Einstellungswerkzeuge vor dem Einschalten der Maschine „ON“ entfernt werden. Es besteht die Gefahr von schweren Verletzungen oder Schäden an der Maschine durch herausfliegende Gegenstände.

8. Vor dem Einschalten der Maschine „ON“

- Entfernen Sie alle Gegenstände (Werkzeuge, Restabfallstücke etc.) vom Maschinentisch.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Überreste zwischen dem Werkstück und dem Tisch und der Arbeitsauflage befinden.
- Stellen Sie sicher, dass das Werkstück nicht gegen das Sägeblatt oder Schneidwerkzeug gedrückt wird, oder dieses berührt.
- Prüfen Sie alle Klemmen, Haltevorrichtungen und Anschläge, um sicherzustellen, dass sie fest sind und sich nicht während der Bearbeitung bewegen.
- Planen sie den Ablauf, wie Sie das Werkstück die gesamte Bearbeitungszeit über festhalten und zuführen.

9. Während der Bearbeitung

- Vor Arbeitsbeginn, beobachten Sie die laufende Maschine. Wenn ungewohnte Geräusche oder übermäßige Vibrationen auftreten, schalten Sie die Maschine sofort „OFF“ und trennen sie vom Stromnetz. Starten Sie die Maschine nicht wieder, bis die Ursache des Problems herausgefunden und korrigiert wurde.

10. Halten Sie den Arbeitsbereich sauber

- Sicherheitsabstände können als Abstände zwischen Maschinen und Hindernissen betrachtet werden, die einen sicheren Betrieb jeder Maschine ohne Einschränkung ermöglichen. Bedenken Sie vorhandene und voraussichtliche Maschinenanforderungen, die Größe des Materials, was von jeder Maschine bearbeitet wird und den Freiraum für zusätzliche Gestelle und / oder Arbeitstische. Bedenken Sie auch den jeweiligen Stellplatz der einzelnen Maschinen zueinander für eine effiziente Materialhandhabung. Achten Sie darauf, dass Sie genügend Platz für den sicheren Betrieb Ihrer Maschinen in jeder vorhersehbaren Bedienung haben.
- Unaufgeräumte Arbeitsbereiche und Werkbänke schaffen ein Risiko von Unfällen Halten Sie Werkbänke übersichtlich und aufgeräumt und entfernen Sie Werkzeuge, die nicht mehr in Gebrauch sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Bodenfläche sauber gehalten wird und frei von Staub und Schmutz, was Stolper- oder Rutschgefahr verursachen kann.

11. Berücksichtigen Sie die Umgebungseinflüsse am Arbeitsplatz

- Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen oder feuchten Bedingungen aus.
- Halten Sie den Arbeitsbereich gut beleuchtet und stellen Sie sicher, dass künstliche Beleuchtung zur Verfügung steht, wenn nicht genügend natürliches Licht vorhanden ist, um den Arbeitsbereich wirksam zu beleuchten. Die Beleuchtung sollte hell genug sein, um Schatten und Augenbelastung zu vermeiden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub.
- Hohe Staubentwicklung durch die Bearbeitung von Holz, kann zu Brand- oder Explosionsgefahr führen. Verwenden Sie immer eine Staub- Absauganlage, um das Risiko zu minimieren.

12. Halten Sie andere Personen (und Tiere) fern

- Das Gerät ist so konzipiert, dass sie nur von einer Person bedient werden kann.
- Lassen Sie Personen, insbesondere Kinder, nicht das Gerät oder das Verlängerungskabel berühren (falls verwendet) und halten Sie sie aus dem Arbeitsbereich fern.
- Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie die Stromversorgung aus und lassen Sie die Maschine nicht unbeaufsichtigt, bis sie zu einem völligen Stillstand kommt.
- Wenn der Arbeitsbereich unbeaufsichtigt verlassen wird, sollten alle maschinellen Einrichtungen ausgeschaltet „OFF“ und vom Stromnetz getrennt sein.

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

13. Sichere Aufbewahrung ungenutzter Maschinen

- Ungenutzte Maschinen sollten an einem trockenen Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern gelagert werden. Lassen Sie keine Personen die Maschinen bedienen, die nicht mit dieser Anleitung oder mit der Maschine vertraut sind.

14. Übernehmen Sie sich nicht

- Wählen Sie eine Arbeitsposition, in der Ihr Körper ausgeglichen bleibt und führen Sie das Werkstück in die Maschine ein, ohne sich zu überstrecken.
- Sorgen Sie immer für sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.

15. Stromnetz Versorgung

- Elektrische Schaltungen sollten für jede Maschine zweckbestimmend oder stark genug sein, um die Motorbelastungen auszuhalten. Steckdosen sollten in der Nähe jeder Maschine so angeordnet sein, dass die Strom- oder Verlängerungskabel große Verkehrsbereiche nicht behindern. Beachten Sie die örtlichen elektrischen Richtlinien für die ordnungsgemäße Installation neuer Beleuchtung, Steckdosen oder Schaltungen.
- Das Gerät muss an eine geerdete Stromversorgung angeschlossen werden.
- Die Stromversorgung muss mit einem Überlastungsschutz ausgerüstet sein, dass einen Schutz gegen Kurzschluss, Überlast und Erdschluss bietet.
- Die elektrische Spannung der Maschine muss mit der Spannung des Stromnetzes übereinstimmen.
- Der Anschlussstecker der Maschine muss immer in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Wenn ein Ersatzstecker benötigt wird, sollte er von einer sachkundigen Person montiert werden und dem ordnungsgemäßen Typ und der Belastbarkeit der Maschine entsprechen.
- Wenn Sie sich nicht sicher über alle elektrischen Anschlüsse sind, wenden Sie sich immer an einen qualifizierten Elektriker.

16. Vermeiden Sie ein unbeabsichtigtes Anlaufen der Maschine

- Die meisten Maschinen sind mit einem Nullspannungsschutzschalter ausgerüstet, um ein unbeabsichtigtes Einschalten zu verhindern. Im Zweifelsfall immer vor dem Anschluss an die Stromversorgung sicherstellen, dass der Maschinenschalter in der Position „OFF“ ist. Dies bedeutet, dass die Maschine nach einem Stromausfall oder Einschalten der Stromversorgung nicht automatisch startet, bis Sie erst wieder den Startschalter betätigen.

17. Einsatz im Freien

- Diese Maschine sollte nicht im Freien verwendet werden.

18. Verlängerungskabel

- Wenn möglich, wird die Verwendung von Verlängerungskabeln nicht empfohlen. Wenn die Verwendung eines Verlängerungskabels unvermeidlich ist, dann sollte es einen minimale Kernquerschnitt von 2,5 mm² haben und sich auf eine maximale Länge von 3 Metern beschränken.
- Verlängerungskabel sollten nicht im direkten Arbeitsbereich verlegt werden, um eine Stolpergefahr zu vermeiden.

19. Schutz vor elektrischem Schlag

- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren und Heizkörpern. Es besteht ein erhöhtes Risiko eines elektrischen Schlags, wenn Ihr Körper geerdet ist.

20. Immer im bestimmungsgemäßen Leistungsbereich der Maschine arbeiten

- Bediener-sicherheit und Maschinenleistung werden ernsthaft beeinträchtigt, wenn versucht wird, die Maschine über seine Grenzen hinaus zu bedienen.

21. Missbrauchen Sie nicht das Netzkabel

- Ziehen Sie niemals am Netzkabel, um es von der Steckdose zu trennen. Verwenden Sie stets den Stecker.
- Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl und scharfen Kanten. Benutzen Sie nicht das Netzkabel, um die Maschine zu Tragen oder zu Bewegen.

22. Sichern Sie das Werkstück

- Vergewissern Sie sich, dass das Werkstück vor Gebrauch der Maschine sicher gespannt ist.
- Bei Arbeiten innerhalb von 300 mm des Bearbeitungsbereichs, verwenden Sie immer einen Schiebestock, um das Werkstück an den Sägeband oder an das Schneidwerkzeug zu führen. Der Schiebestock sollte eine Mindestlänge von 400 mm haben. Wenn der Schiebestock beschädigt wird, ersetzen Sie ihn umgehend.
- Verwenden Sie zusätzliche Stützen (Rollenträger etc.) für alle langen Werkstücke, die zum Kippen neigen, wenn sie nicht auf der Tischplatte gehalten werden können.
- Verwenden Sie keine andere Person als Ersatz für eine Tischverlängerung, oder als zusätzliche Unterstützung für ein Werkstück, das länger oder breiter als der Arbeitstisch ist, oder als Hilfe für die Zufuhr, Abstützung oder Zugriff des Werkstücks.
- Versuchen Sie nicht mehr als ein Werkstück zur gleichen Zeit zu bearbeiten.

- Positionieren Sie beim Zuführen des Werkstücks in Richtung Sägeblatt oder Schneidwerkzeug niemals Ihre Hände in direkter Linie mit der Schneidbahn. Vermeiden Sie gefährliche Bedienungen und Handpositionen, wo bei einem plötzlichen Ausrutschen Ihre Hand oder Finger in den Bearbeitungsbereich geraten können.

23. Seien Sie aufmerksam und konzentriert

- Sicherheit ist eine Kombination aus gesundem Menschenverstand und Wachsamkeit des Betreibers zu jeder Zeit, wenn die Maschine verwendet wird.
- Bedienen Sie alle Maschinen mit äußerster Sorgfalt und benutzen Sie die Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

24. Verwenden Sie das richtige Werkzeug für die Arbeit

- Benutzen Sie die Maschine nicht für andere Zwecke, für die sie nicht geeignet ist.
- Bei der Auswahl von Ersatzschneidwerkzeugen und Sägeblättern, achten Sie immer darauf, dass diese für das zu bearbeitende Material, welches Sie verwenden möchten, geeignet sind. Falls Sie Zweifel haben, wenden Sie sich zur weiteren Beratungen an den Hersteller.

25. Anschließen einer Staubabsaugung

- Verwenden Sie immer eine Staubabsaugung. Die Absaugung sollte geeignete Abmessung und Leistung für die Maschine haben, an der sie angeschlossen wird und ein Filterniveau je nach der Art der aufgenommenen Abfälle. Bitte entnehmen Sie im entsprechenden Abschnitt des Handbuchs die Details über die spezifischen Anforderungen der Staubabsaugung für diese Maschine.
- Die Absaugung sollte vor dem Start der Maschine, an der sie angeschlossen ist, eingeschaltet „ON“ werden. Die Absaugung sollte noch für 30 Sekunden laufen gelassen werden, nachdem die letzte Bearbeitung beendet ist, um jeglichen Restmüll aus der Maschine zu entfernen.

26. Vergewissern Sie sich, dass die Maschine sachgemäß geschützt ist

- Benutzen Sie niemals die Maschine, wenn eine der Standard-Sicherheits-schutzeinrichtungen und maschinelle Ausstattung entfernt oder beschädigt ist.
- Bei einigen Maschinen sind Sicherheitsverriegelungen eingebaut, um zu verhindern, dass die Maschine ohne diese Schutzeinrichtungen benutzt werden kann. Versuchen Sie niemals, diese Verriegelungseinrichtung zu überbrücken oder zu verändern, damit die Maschine ohne die Schutzeinrichtungen eingesetzt werden kann.

27. Pflegen Sie Ihre Maschine mit Sorgfalt

- Dieses Handbuch gibt klare Anweisungen zur Montage, Aufstellung und Inbetriebnahme der Maschine und auch Details über alltägliche und vorbeugende Wartung, die regelmäßig durch den Anwender durchgeführt werden soll.
- Denken Sie immer daran, die Maschine abzuschalten und den Netzstecker von der Stromversorgung zu trennen, bevor Sie irgendwelche Einricht- oder Wartungsarbeiten durchführen.
- Befolgen Sie die Anweisungen für die Pflege von Zubehörteilen und Verbrauchsmaterial.
- Verwenden Sie keine Druckluft, um die Maschine zu reinigen. Benutzen Sie immer einen Bürste, um den Staub an schwer zugänglichen Stellen zu lösen und eine Absaugung, um die Abfälle aufzunehmen.
- Überprüfen Sie elektrische Kabel regelmäßig, und, wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einer autorisierten Servicestelle oder vom qualifizierten Elektriker reparieren.
- Kontrollieren Sie Verlängerungskabel (falls verwendet) regelmäßig und ersetzen Sie sie, wenn sie beschädigt sind.

28. Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber

- Einwandfrei gewartete Schneidwerkzeuge lassen sich leichter handhaben und laufen weniger fest.
- Schneidwerkzeuge und Sägeblätter können während des Gebrauchs heiß werden. Seien Sie deshalb äußerst vorsichtig beim Umgang und lassen Sie sie vor dem Wechsel, Einstellen oder Schärfen abkühlen.

29. Trennen Sie die Maschine von der Stromversorgung

- Bei Nichtgebrauch, vor der Wartung, Sägeblattwechsel etc. trennen Sie immer die Maschine von der Stromversorgung.

30. Auf beschädigte Teile überprüfen

- Vor Inbetriebnahme der Maschine muss sorgfältig überprüft und festgestellt werden, dass sie im einwandfreien Zustand ist und seiner bestimmungsgemäßen Funktion entspricht.
- Überprüfen Sie die Ausrichtung der beweglichen Teile, Schwergängigkeit von beweglichen Teilen, Beschädigungen von Teilen und sonstige Bedingungen, die den einwandfreien Betrieb der Maschine beeinträchtigen können.
- Beschädigte Schutzeinrichtungen oder andere Teile müssen sachgemäß durch

2. Allgemeine Gesundheits- und Sicherheitshinweise

eine anerkannte Fachwerkstatt repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.

- Benutzen Sie die Maschine nicht, falls sich der Schalter nicht „ON“ und „OFF“ schalten lässt.
- Lassen Sie defekte Schalter von einem Fachmann ersetzen.

31. ACHTUNG!

- Der Gebrauch von irgendwelchen Zubehör- oder Anbauteilen, anders als in dieser Betriebsanleitung oder von unserer Firma empfohlen, kann Personenschäden, Beschädigung der Maschine und die Aufhebung des Garantieanspruches bedeuten.

32. Lassen Sie Ihre Maschine durch einen Fachmann reparieren

- Diese Maschine entspricht den entsprechenden Sicherheitsanforderungen und Normen für diesen Maschinentyp, wenn sie in Übereinstimmung mit dieser Anweisung, mit allen Standard- Schutzeinrichtungen und maschinellen Ausstattungen verwendet wird. Reparaturen sollten nur von einem Fachmann unter Verwendung von Originalersatzteilen durchgeführt werden. Bei Nichtbeachtung kann es zu erheblichen Gefahren für den Benutzer führen und der Garantieanspruch entfällt.

33. Achtung! Der Motor kann während des Betriebs heiß werden

- Es ist normal, dass bei einigen Maschinen die Motoren während des Gebrauchs heiß werden. Vermeiden Sie das Berühren des Motors während der Benutzung.

3. Zusätzliche Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für Nassschleifmaschinen

Sichere Bedienung

- Der Nassschleifer muss immer plan und stabil stehen.
- Die Maschine sollte auf einer geeigneten Werkbank platziert sein. Je nach Anwendung ist der Zugang zu beiden Seiten des Nassschleifers notwendig, deshalb ist es empfehlenswert das Gerät nicht auf der Werkbank zu fixieren. Achten Sie beim Platzieren des Nassschleifers auf der Bank darauf, dass sich keine Objekte zwischen der Unterseite der Maschine und der Oberfläche der Werkbank befinden, und dass alle vier Füße der Maschine auf der Bank stehen.

2. Machen Sie sich mit der Maschine vertraut.

- Obwohl der Nassschleifer auf einer relativ geringen Geschwindigkeit läuft, bestehen Risiken die zu Unfällen führen können. Die häufigsten Unfälle mit dieser Art von Maschine geschehen aufgrund zwischen dem Schleifstein oder Abziehstein und dem Maschinenkörper eingefangener Finger oder Hände, oder loser Kleidung die zwischen den beweglichen Teilen der Maschine eingefangen wird. Zusätzlich besteht Verletzungsgefahr an den scharfen Kanten der Werkzeuge.
- Das Risiko, zu brechen besteht bei jedem Schleifstein. Dieses Risiko ist bei langsamen Schleifern geringer. Seien Sie immer sehr vorsichtig beim Umgang mit Schleifsteinen. Die Steine sind zerbrechlich und auch leichte Stöße können Brüche im Stein hervorrufen.
- Diese Maschine ist zum Schärfen und Abziehen von Werkzeugen, Messern, Meißeln, Äxten u.ä. aus Metall geeignet. Sie sollte nicht für andere Zwecke genutzt werden.
- Die Maschine und insbesondere der Schleifstein muss vor Frost geschützt werden. Wenn das im Stein zurückbehaltene Wasser gefriert, kann der Schleifstein brechen. Sollte die Maschine für längere Zeit nicht genutzt werden, leeren Sie den Wasserbehälter, entfernen Sie den Schleifstein und bewahren Sie diesen an einem trockenen Ort über 5° auf.

3. Bevor Sie die Maschine anschalten

- Wählen Sie die richtige Vorrichtung um das zu schärfende Werkzeug zu halten. Diese Bedienungsanleitungen enthält Informationen über alle für die Maschine verfügbaren Zubehörteile und ihre korrekte Nutzung.
- Überprüfen Sie, dass die Vorrichtung richtig eingestellt ist um den gewünschten Winkel zu erreichen und dass die Halterungen fest angezogen und gesichert sind.
- Überprüfen Sie, dass der Behälter genug Wasser enthält, um den Stein beim Schleifen nass zu halten. Wenn der Schleifstein trocken ist, saugt er ungefähr 0,5 Liter Wasser in den ersten Minuten des Gebrauchs auf.
- Überprüfen Sie den Zustand des Schleifsteins. Sollte dieser beschädigt oder gebrochen sein, tauschen Sie ihn unverzüglich aus.
- Drehen Sie den Stein mit der Hand um sicherzustellen, dass er sich frei bewegen kann und nicht von anderen Teilen behindert wird.
- Überprüfen Sie, dass die Geschwindigkeit auf den Durchmesser des montierten Schleifsteins abgepasst ist.

4. Während des Schärfens / Abziehen:

- Lassen Sie die Maschine nach dem anschalten bis zu einer Minute laufen, bevor Sie beginnen zu arbeiten.
- Überprüfen Sie den Wasserspeicher regelmäßig und füllen Sie ihn wenn nötig auf. Es kann mehrere Minuten dauern, bis der Schleifstein vollkommen mit Wasser vollgesogen ist und die Wassermenge gleich bleibt.
- Einige Schärfanwendungen müssen an der Seite des Steins durchgeführt werden. Dies kann mit der Seitvorrichtung problemlos durchgeführt werden.
 - Lassen Sie den Abziehstein beim Abziehen immer von der Werkzeugkante weg laufen. Versuchen Sie nie zum Werkzeug hin abzuziehen, da das Werkzeug so in den Abziehstein stechen wird und das Werkzeug von der Maschine geworfen wird sowie der Abziehstein beschädigt werden kann.

5. Wartung

- Überprüfen Sie regelmäßig den Zustand der Oberfläche des Schleifsteins. Der Stein besteht aus verhältnismäßig weichem Material und es können schnell Rillen entstehen. Ziehen Sie den Stein regelmäßig ab, wie in der Bedienungsanleitung beschrieben. Wenden Sie das Abziehwerkzeug nie auf dem Abziehstein an.
 - Wenn Stahl lange Zeit Wasser ausgesetzt ist, bildet sich Rost. Sollte sich auf einem der freigelegten Teile der Maschine Rost bilden, sollten Sie diesen entfernen und das Bestandteil schmieren um weiteren Beschädigungen vorzubeugen.
 - Der Staub von schleifenden Oberflächen kann irritierend wirken und Ihre Gesundheit gefährden. Da der Schleifstein langsam und in Wasser betrieben wird, ist die Staubentwicklung in der Luft minimal. Der Staub sammelt sich jedoch im Wassertrug und es besteht ein Risiko, wenn dieser trocknet. Nutzen Sie die Maschine immer in gut gelüfteten Umgebungen und tragen Sie zusätzlichen Atemschutz wenn Sie die Maschine reinigen. Nutzen Sie einen Staubsauger um Abfall zu entfernen wenn die Maschine trocken ist.
6. Diese Maschine fällt unter die 'Health and safety at Work etc. Act 1974' Hinweise und die 'Provision and Use of Work Equipment Regulations 1998'. Wir empfehlen Ihnen, diese Hinweise zu befolgen.

Weitere Hinweise können in 'Safety in the use of abrasive wheels – publication HSG17' gefunden werden, Herausgeber: Gesundheit und Sicherheit Exekutiv, auf der Webseite verfügbar: www.hse.gov.uk.

4. Record Power Garantie

„**Produkte**“ bezieht sich auf die Produkte, welche von Record Power unter Einhaltung dieser Allgemeine Bedingungen verkauft werden;

„**Record Power**“ ist eine GmbH mit der Firmen - Registrierungsnummer 4804158, und die registrierte Firmenadresse lautet: Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links, Chesterfield, Derbyshire, S43 4XA und vertreibt seine Produkte über ein Netzwerk von Vertragshändlern;

„Autorisiertes Vertriebsunternehmen“ ist die benannte Importfirma in Ihrer Region, die in der Regel über ein Netzwerk von autorisierten Händlern verkaufen. Details über autorisierte Vertriebsunternehmen für bestimmte Länder finden Sie in der Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info;

„Vertragshändler“ sind Einzelhändler oder ein Handelsbetrieb, die berechtigt sind, Record Power Produkte an Endverbraucher zu verkaufen.

1 Garantie

- 1.1 Record Power garantiert, dass für einen Zeitraum von 5 Jahren ab Verkaufsdatum die Bauteile der qualifizierenden Produkte (siehe Abschnitte 1.2.1 bis 1.2.9) frei von Mängeln durch fehlerhafte Konstruktion oder Herstellung sind.
- 1.2 Während dieser Zeit repariert oder ersetzt Record Power, ihr autorisiertes Vertriebsunternehmen oder die Vertragshändler alle Teile kostenlos, die sich in Übereinstimmung mit den Absatz 1.1 als fehlerhaft erweisen, unter der Bedingung, dass:
 - 1.2.1 Sie das Verfahren im Schadensfall wie unten in Abschnitt 2 aufgeführt befolgen;
 - 1.2.2 Record Power, unser autorisiertes Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler eine angemessene Möglichkeit nach Erhalt der Beanstandungsnotiz geben werden, um das Produkt zu prüfen;
 - 1.2.3 wenn Sie von Record Power, unserem autorisierten Vertriebsunternehmen oder Vertragshändler dazu gebeten werden, das Produkt auf eigene Kosten zum Record Power Betriebsstätte oder zu einem anderen zugelassenen Gewerbe, wie zu unseren autorisierten Händlern oder Vertragshändlern zurückgeben, um die Prüfung durchzuführen;
 - 1.2.4 die besagte Störung nicht durch den industriellen Einsatz, unbeabsichtigte Beschädigung, normaler Verschleiß, mutwillige Zerstörung, Vernachlässigung, falsche elektrische Anschlüsse, ungewöhnliche Arbeitsbedingungen, Nichteinhaltung unserer Anweisungen, Missbrauch, Veränderung oder Reparatur des Produkts ohne unsere Zustimmung verursacht wurde;
 - 1.2.5 das Produkt nur im Hausgebrauch verwendet worden ist;
 - 1.2.6 der Fehler sich nicht auf Verbrauchsmaterialien wie Schneiden, Kugellager, Antriebsriemen oder andere Verschleißteile bezieht, die aller Voraussicht nach in unterschiedlichen Zeitabständen je nach Nutzung auftreten (für die vollständigen Einzelheiten kontaktieren Sie Record Power oder Ihr lokales autorisiertes Vertragsunternehmen);
 - 1.2.7 das Produkt von Ihnen oder von einem Vorbesitzer nicht zur Vermietung verwendet wurde;
 - 1.2.8 das Produkt von Ihnen gekauft wurde, da die Garantie von einem Privatverkauf nicht übertragbar ist.
 - 1.2.9 wenn das Produkt von einem Einzelhändler gekauft wird, ist die 5 Jahres Garantie übertragbar und beginnt mit dem ersten Verkaufsdatum des Produkts und im Falle eines Garantieanspruchs ist der Nachweis des ursprünglichen Kaufdatums erforderlich, um die Garantiezeit zu bestätigen.

2 Verfahren im Schadensfall

- 2.1 Zunächst wenden Sie sich bitte an den autorisierten Vertragshändler, der Ihnen das Produkt geliefert hat. Unserer Erfahrung nach werden viele anfänglichen Probleme mit Maschinen, die auf vermutete fehlerhafte Teile zurückgeführt wurden, in Wirklichkeit durch korrekte Einstellung oder Anpassung der Maschinen gelöst. Ein guter autorisierter Vertragshändler sollte in der Lage sein einen Großteil der Probleme schneller zu lösen, als die Bearbeitung einer Inanspruchnahme der Garantie zu veranlassen.
- 2.2 Jeglicher Schaden an dem Produkt, der eine mögliche Inanspruchnahme der Garantie ergibt, muss dem autorisierten Vertragshändler, von dem Sie das Produkt gekauft haben, innerhalb von 48 Stunden nach Eingang gemeldet werden.
- 2.3 Wenn der autorisierte Vertragshändler, der das Produkt an Sie geliefert hat, nicht in der Lage sein sollte, Ihre Anfrage zu erfüllen, sollte ein Garantieanspruch direkt an Record Power oder das autorisierte Vertragsunternehmen erfolgen. (Einzelheiten über das autorisierte Vertragsunternehmen in Ihrem Land finden Sie in Ihrer Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info) . Der Anspruch selbst sollte in einem Schreiben mit Datum, Ort des Kaufs, und eine kurze Erklärung des Problems, das zum Anspruch führt, aufgeführt sein. Der Anspruch selbst sollte in einem Schreiben mit Datum, Ort des Kaufs (vorzugsweise mit Kaufbeleg) , und eine kurze Erklärung des Problems, das zum Anspruch führt, aufgeführt sein. Wenn Sie eine Telefonnummer oder E- Mail Adresse hinzufügen, kann es die Inanspruchnahme der Garantie beschleunigen.
- 2.4 Bitte beachten Sie, dass es wichtig ist, dass das Schreiben der Inanspruchnahme der Garantie Record Power oder das autorisierte Vertragsunternehmen spätestens am letzten Tag dieser Garantie erreicht. Verspätete Ansprüche werden nicht berücksichtigt.

3 Haftungsbeschränkungen

- 3.1 Wir liefern nur Produkte für den häuslichen und privaten Gebrauch. Sie stimmen zu, dass Sie das Produkt nicht für kommerzielle, gewerbliche oder wiederverkäufliche Zwecke verwenden und wir keine Haftung für den entgangenen Gewinn, Geschäftsverlust, Betriebsausfall oder Verlust von Geschäftschancen übernehmen.
- 3.2 Diese Garantie verleiht keinerlei Rechte, mit Ausnahme derjenigen, die oben ausdrücklich beschrieben wurden und deckt keine Ansprüche für Folgeschäden oder Beschädigungen. Diese Garantie wird als zusätzliche Leistung angeboten und hat keinen Einfluss auf Ihre gesetzlichen Rechte als Verbraucher.

4 Bemerkung

Diese Garantie gilt für alle Produkte, die von einem Vertragshändler von Record Power innerhalb des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland gekauft wurden. Garantiebedingungen können in anderen Ländern abweichen - bitte erkundigen Sie sich bei dem autorisierten Vertragsunternehmen in Ihrem Land (Einzelheiten über das autorisierte Vertragsunternehmen in Ihrem Land finden Sie in Ihrer Betriebsanleitung oder unter www.recordpower.info).

5. Technische Daten

Spannung: 230 V

Frequenz: 50 Hz

Motoreingangsleistung P1: 0.16 kW

Motorausgangsleistung P2: 0.12 kW

Motorgeschwindigkeit: 3800 rpm

Strombelastung: 0.7 A

Schleifstein Abmessungen: 200 x 40 mm

Schleifstein Bohrung: 12 mm

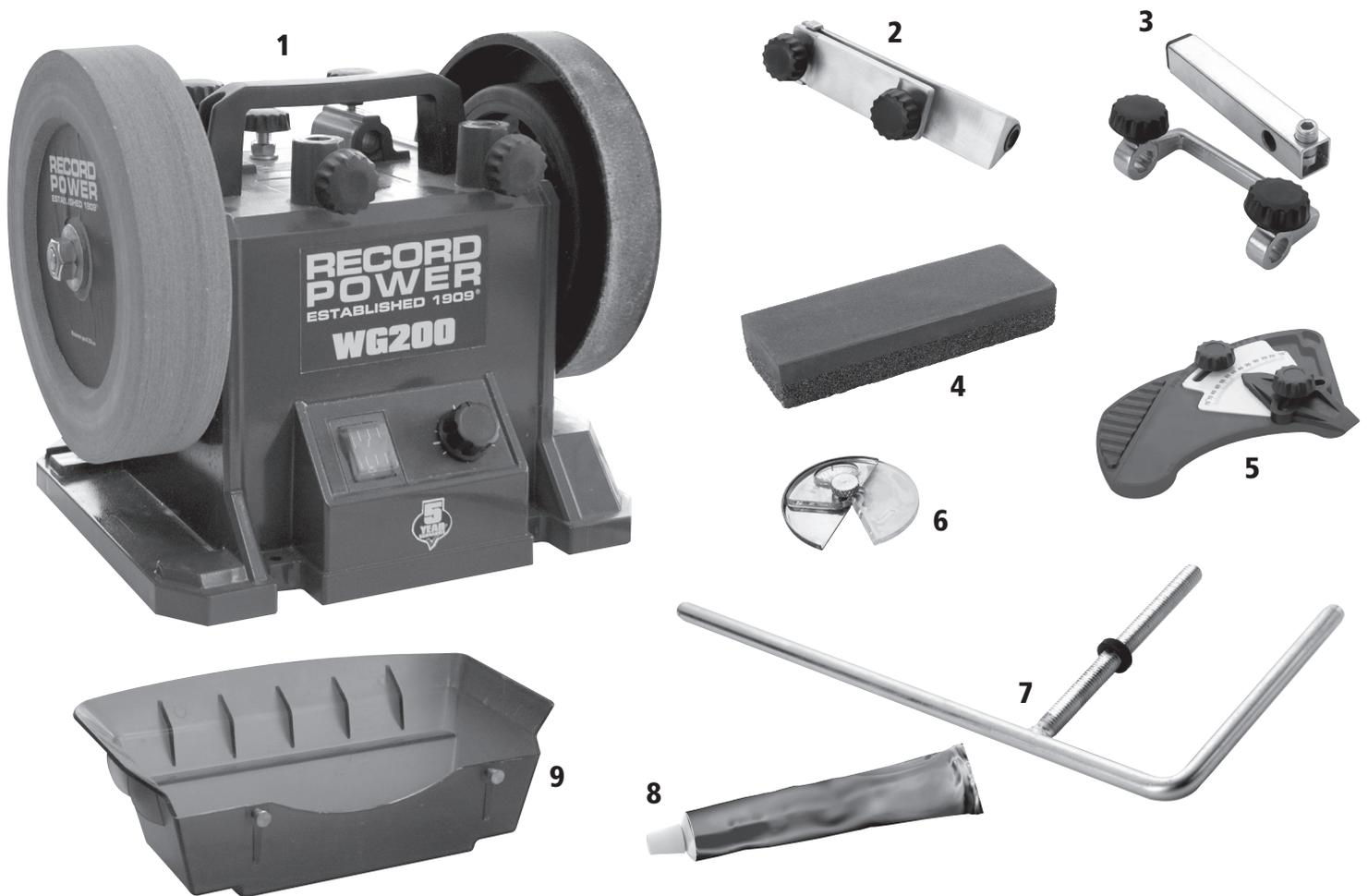
Abziehstein Abmessungen: 180 x 30 mm

Abziehstein Bohrung: 12 mm

Geschwindigkeiten: 120 - 250 rpm / 1.25 - 2.6 M/Sekunde

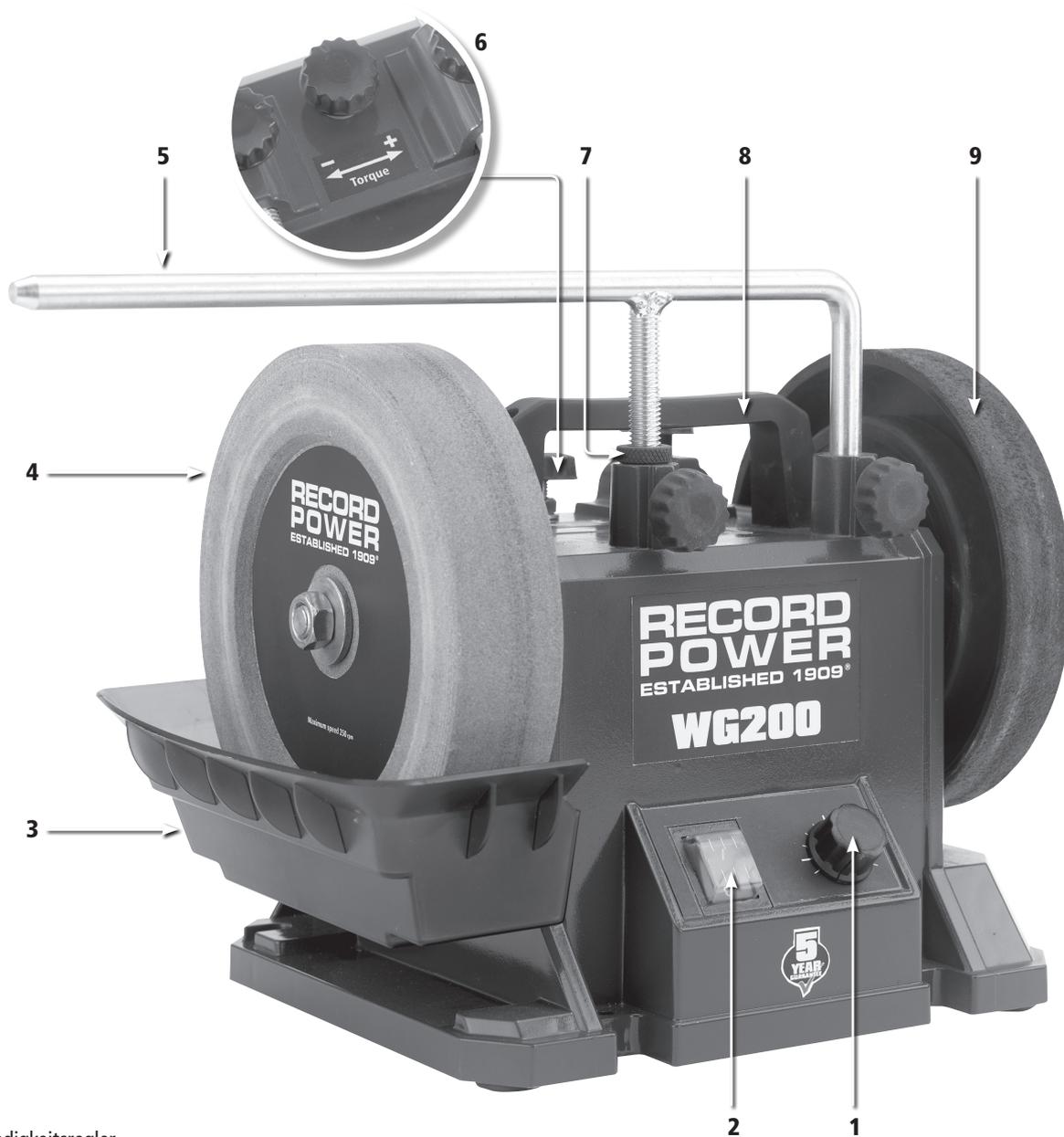
Gewicht: 8.5 kg

6. Lieferumfang



- 1 **WG200** Nassschleifmaschine
- 2 **WG250/C** Vorrichtung für gerade Schneiden
- 3 **WG250/K** Vorrichtung für Diamant-Abdrehwerkzeuge
- 4 **WG250/R** Steingradierer
- 5 **WG250/T** Winkelmesser
- 6 **WG250/U** Winkellehre
- 7 **WG250/P** Stützarm
- 8 **WG250/S** Abziehvorrichtung
- 9 Wassertrog

7. Lernen Sie Ihre Nassschleifmaschine kennen



- 1 Geschwindigkeitsregler
- 2 An / Aus Schalter
- 3 Wassertrog
- 4 200 mm (8") Schleifstein
- 5 Stützarm
- 6 Feststellknopf
- 7 Feinjustierung Stützarm
- 8 Tragegriff
- 9 Abziehstein

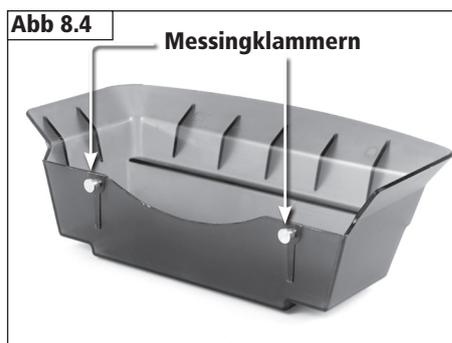
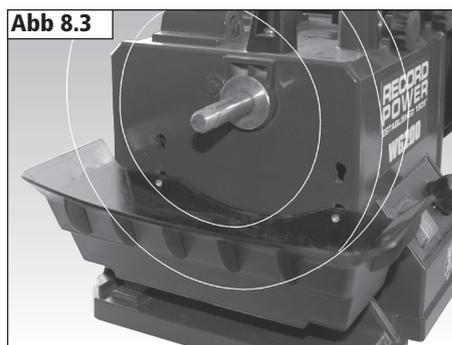
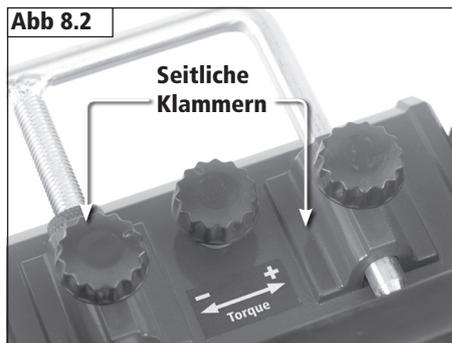
8. Montage

Der WG200 ist mit zwei Klammersets ausgestattet, um den Stützarm zu montieren: Die oberen Klammern, in **Abb. 8.1** gezeigt, und die seitlichen Klammern in **Abb. 8.2**.

Wenn Sie die WG250/C Vorrichtung für gerade Schneiden und die WG20/K Vorrichtung für Diamant-Abdrehwerkzeuge nutzen, müssen die oberen Klammern genutzt werden.

Montieren Sie den Stützarm an den oberen Klammern, wie in **Abb. 8.1** gezeigt.

Montieren Sie den Wassertrog an der Maschine wie in **Abb. 8.3** gezeigt (der Stein wurde nur entfernt, um die Bohrungen zu zeigen) indem Sie die in **Abb. 8.4** gezeigten Messingklammern in den unteren Löchern an der Seite der Maschine einhaken. Die oberen Bohrungen sind zu nutzen wenn der Stein durch Abnutzung geschrumpft ist und zu klein ist, um das Wasser im Wassertrog zu berühren.



8. Montage

Montage des optionalen WG250/N profilierten Lederabziehsteins

Der profilierte Lederabziehstein wird mit einer Wellenverlängerung und 2 Unterlegscheiben geliefert, wie in **Abb. 8.5** gezeigt.

Entfernen Sie den Knauf der den Abziehstein an der Maschine hält, wie in **Abb. 8.6** gezeigt.

Bringen Sie die Verlängerung an, wie in **Abb. 8.7** gezeigt.

Schieben Sie den profilierten Abziehstein mit einer Unterlegscheibe auf jeder Seite auf die Welle, wie in **Abb. 8.8** gezeigt, und montieren Sie den Knauf wieder.

Tragen Sie Mineralöl und Abziehpaste auf, bevor Sie den Abziehstein nutzen.

Abb 8.5

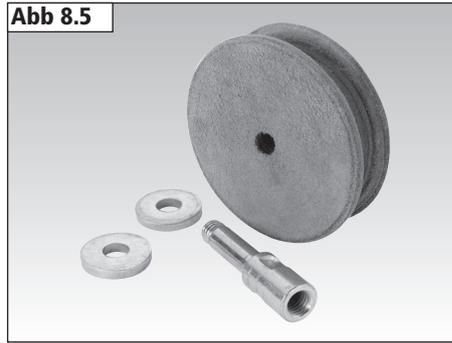


Abb 8.6

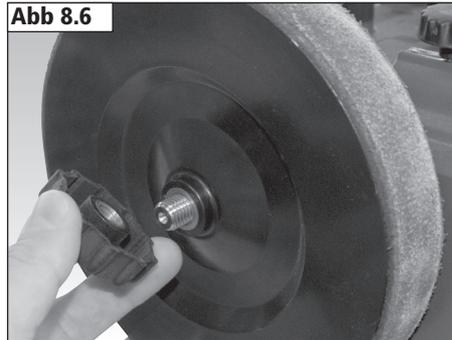


Abb 8.7

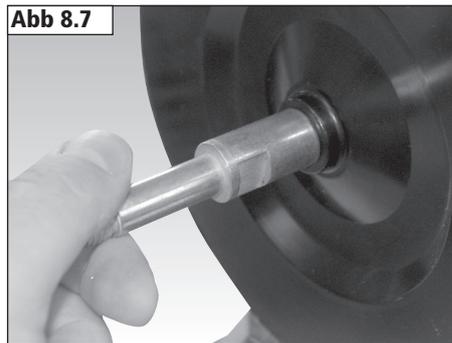
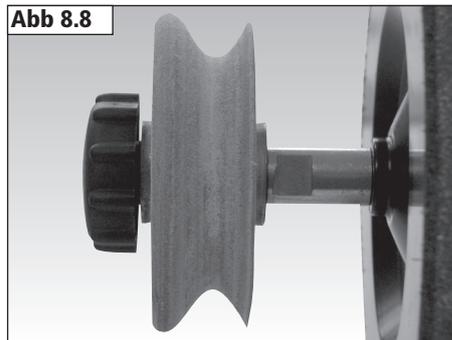


Abb 8.8



9. Bedienung



Alle in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Anwendungen müssen mit genügend Wasser durchgeführt werden um sicherzustellen, dass der Stein während der Nutzung nass bleibt. Dies erzielt, dass weder der Schleifstein noch die Werkzeuge beim schärfen beschädigt werden.

Füllen Sie kaltes Wasser oder Wasser auf Raumtemperatur bis zur in dem Trog markierten Linie, **Abb. 9.1**.

Stellen Sie den Geschwindigkeitsregler auf die niedrigste Geschwindigkeit und stellen Sie die Maschine mit dem Schalter an der Vorderseite an, **Abb. 9.2**.



Die Drehgeschwindigkeit kann aufgedreht werden, um die Abnutzung des Steins auszugleichen. Das Erhöhen der Drehgeschwindigkeit wenn der Stein kleiner wird, wird die Schärfgeschwindigkeit konstant halten. Die Geschwindigkeit kann auch erhöht werden, um schnelleres Schärfen zu erzielen.

Wenn der Schleifstein sich dreht saugt er Wasser auf. Geben Sie langsam Wasser in den Trog, bis der Wasserstand beständig bleibt.



Entfernen Sie den Wassertrog, wenn die Maschine nicht in Nutzung ist. Wenn der Wassertrog an der Maschine bleibt, sitzt der untere Teil des Steins im Wasser und bekommt dadurch Unwucht.

Abrichten des Steins

Der Stein sollte vor der Nutzung abgerichtet werden, damit er parallel zum Stützarm ist wie in **Abb. 9.3** gezeigt. Dies garantiert genaue Ergebnisse.

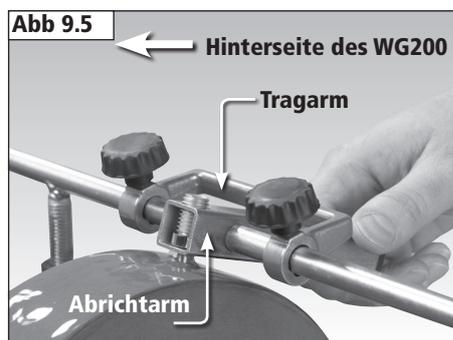
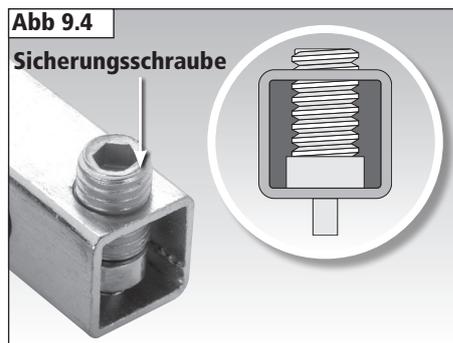
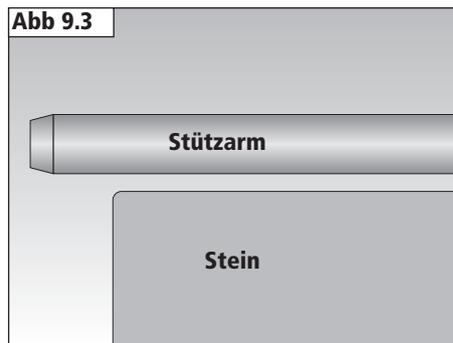
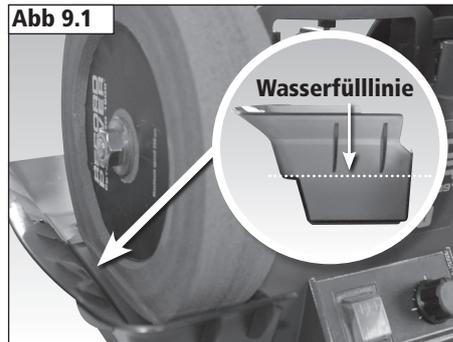
Wenn der Stein neu ist, kann es scheinen als wäre er schon parallel zum Stützarm. Es wird jedoch trotzdem empfohlen den Schleifstein abzuziehen, da auch nicht mit bloßem Auge sichtbare Ungenauigkeiten so korrigiert werden.

Das Abziehen des Steins stellt auch sicher, dass dieser konzentrisch zur Welle ist.

Stellen Sie sicher, dass die Spitze des Werkzeugs gesichert ist, indem Sie die Sicherungsschraube mit einem 6 mm Inbusschlüssel anziehen wie in **Abb. 9.4** gezeigt.

Montieren Sie den Stützarm in der oberen Position.

Platzieren Sie den Tragarm mit dem Abrichtarm darunter wie in **Abb. 9.5** gezeigt. Der Tragarm muss nach unten zur Vorderseite der Maschine zeigen und die Spitze des Werkzeugs zur Hinterseite der Maschine, wie abgebildet.



9. Bedienung

Um den Stützarm zu positionieren, lösen Sie die Feststellknöpfe der oberen Klammern, **Abb. 9.6**, platzieren Sie den Arm wie benötigt und ziehen Sie die Knöpfe wieder an. Die Feinjustierungsschraube kann wenn nötig zusätzlich benutzt werden.

Für genaue Ergebnisse stellen Sie den Tragarm so ein, dass wenn der Abrichtarm die Spitze des Werkzeugs berührt, diese parallel zur Oberfläche des Steins ist, wie in **Abb. 9.7** gezeigt.

Platzieren Sie die Spitze des Werkzeugs so, dass sie den Stein leicht berührt. Heben Sie die Spitze vom Stein und schalten Sie die Maschine an. Heben Sie den Abrichtarm so, dass er den Stützarm berührt, wie in **Abb. 9.7** gezeigt und bewegen Sie die Spitze langsam von links nach rechts über die vollständige Breite des Steins bis die Spitze durchgehend mit diesem in Berührung ist, **Abb. 9.8**.

Wenn der Stein nach einer bestimmten Nutzungszeit abgezogen wird, positionieren Sie die Spitze so, dass sie den höchsten Punkt des Steins berührt wie in **Abb. 9.9** gezeigt.

Sollte der Stein nach der oben beschriebenen Vorgehensweise nicht beständig mit dem Stein in Berührung sein, setzen Sie die Spitze leicht herunter und wiederholen Sie den Vorgang, bis die Spitze durchgehend den Stein berührt.

Der Schleifstein muss auch abgezogen werden, um konzentrisch zur Welle zu sein. Um dies zu erreichen, ziehen Sie den Stein ab bis die Spitze des Werkzeugs vollständig über den kompletten Durchmesser sowie die Breite des Steins gleiten kann.

Die Spitze des Abziehwerkzeugs nutzt sich mit dem Gebrauch ab. Um eine gleichmäßige Abnutzung sicherzustellen, kann es gedreht werden indem die Sicherungsschraube mit einem 6 mm Inbusschlüssel gelöst wird, wie in **Abb. 9.4** gezeigt, die Spitze neu positioniert wird und die Schraube wieder angezogen.

Aufbereiten des Steins

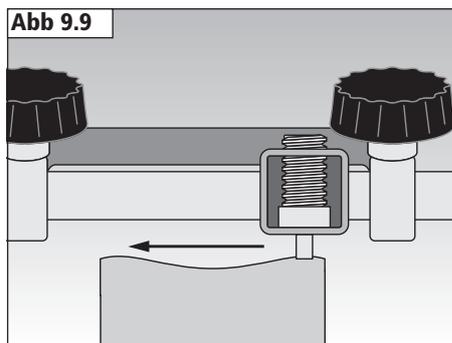
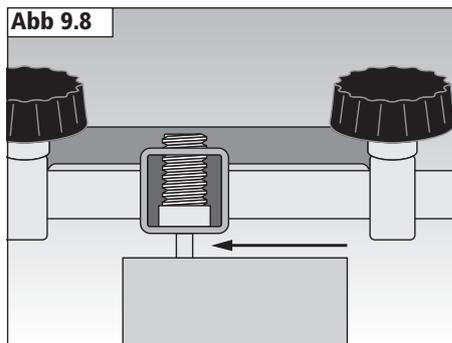
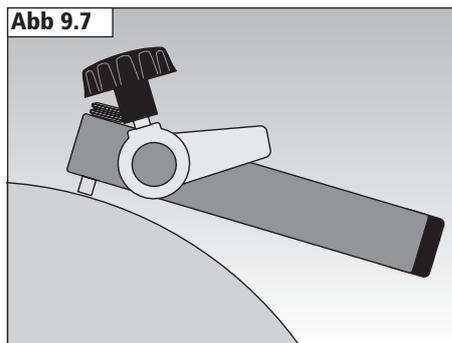
Nachdem der Stein abgezogen wird, muss seine Oberfläche wieder aufbereitet werden.

Benutzen Sie den **WG250/R** Steingradierer um eine grobe oder feine Oberfläche auf den Stein zu bringen, wie in **Abb. 9.10** gezeigt, indem Sie ihn für ungefähr 30 Sekunden an dem rotierenden Stein auftragen.

Die dunklere Seite des Steins gibt einen groben Schliff um schnell gegen den Stein zu schleifen, ideal um Werkzeugprofile umzuformen.

Die hellere Seite ist für feine Ergebnisse konzipiert und eignet sich, um schon bestehende Profile zu schärfen.

Der Steingradierer kann auch genutzt werden, um die Steinoberfläche zu erneuern, sollte diese übergezogen sein.



9. Bedienung

Den Winkel des zu schärfenden Werkzeugs finden.

Nutzen Sie den Winkelmesser wie in **Abb. 9.11** gezeigt, um den Winkel des Werkzeugs zu ermitteln. Der gezeigte Winkel beträgt 25° .

Justieren der Winkellehre

Lösen Sie die auf **Abb. 9.12** gezeigten Knöpfe. Schieben Sie die weiße Anzeige, bis die Zeiger mit dem Durchmesser des Steins ausgerichtet sind. Wenn der Schleifstein neu ist, beträgt sein Durchmesser 200 mm (8"). Der linke Zeiger entspricht metrischen und der rechte imperialen Maßeinheiten. Ziehen Sie den Durchmesserknopf wieder an und justieren Sie den Zeiger so, dass er mit dem gewünschten Winkel für das Schleifen ausgerichtet ist.

Schärfen einer Klinge mit der Vorrichtung für gerade Schneiden



Die Vorrichtung für gerade Schneiden kann für viele verschiedene Werkzeuge eingesetzt werden. Das hier gezeigte Hobelmesser dient nur als Beispiel.

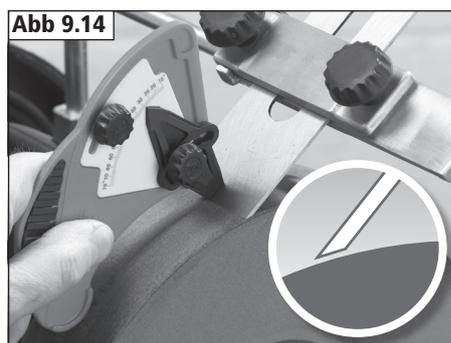
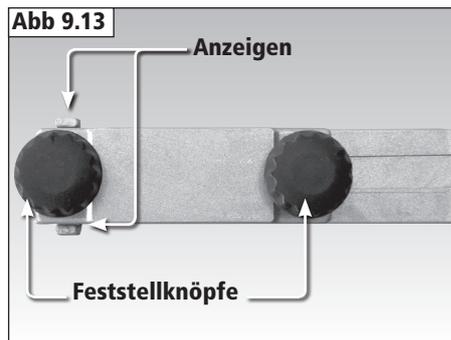
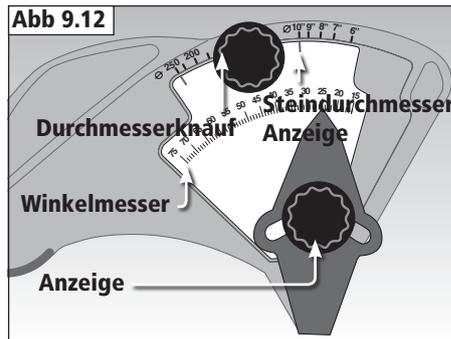
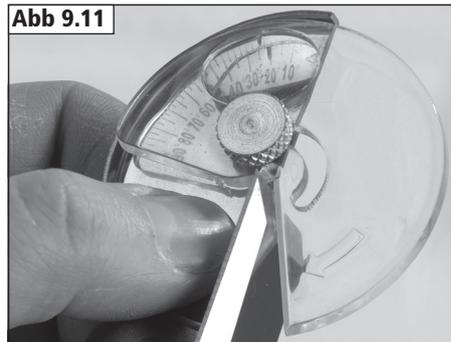
Lösen Sie die zwei Feststellknöpfe, **Abb. 9.13**, und setzen Sie die gerade Schneide mit der zu schärfenden Oberfläche nach unten in die Vorrichtung, wie in **Abb. 9.14** gezeigt.

Richten Sie die Seite der Klinge mit den Markierungen auf der Vorrichtung aus, wie in **Abb. 9.13** gezeigt. Dies stellt sicher, dass die Schneide auf 90° zum Stein geschliffen wird. Ziehen Sie die Feststellknöpfe wieder an.

Montieren Sie den Tragarm in der obersten Position und platzieren Sie die Vorrichtung auf dem Stützarm, **Abb. 9.14**.

Platzieren Sie die Winkellehre auf dem Stein wie in **Abb. 9.14** gezeigt und stellen Sie dann die Position des Stützarms so ein, dass die Hinterseite der Klinge mit dem flachen Bereich am unteren Ende des Zeigers ausgerichtet ist, wie abgebildet.

Schalten Sie die Maschine an und bewegen Sie die Werkzeugoberfläche langsam über den Stein, wie in **Abb. 9.15** gezeigt, bis die gewünschte Schärfe erreicht ist.



9. Bedienung

Justieren des Drehmoments

Der Drehmoment der Friktionsreibung kann justiert werden, wenn dies nötig ist um mehr Druck während des Schärfens zu widerstehen, **Abb. 9.16**.

Abziehen des Werkzeugs

Nach dem schärfen können Werkzeuge wenn gewünscht abgezogen werden, um mehr Schärfe zu erzielen.

Vor der ersten Nutzung sollte Mineralöl für Abziehsteine auf den Abziehstein aufgetragen werden, **Abb. 9.17**. Das Mineralöl ist im WG250/X Wartungskit enthalten. Wenn das Wartungskit nicht verfügbar ist, können auch andere Mineralöle genutzt werden. Das Öl verhindert, dass die Abziehpaste zu tief in das Leder einzieht.

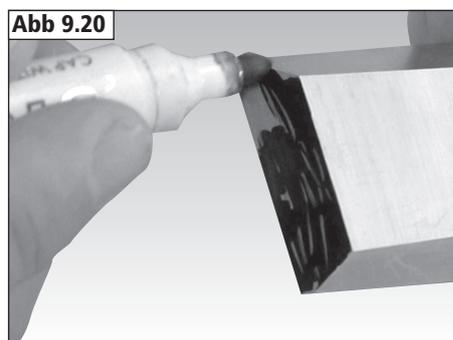
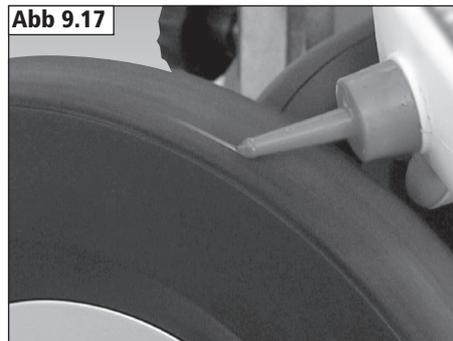
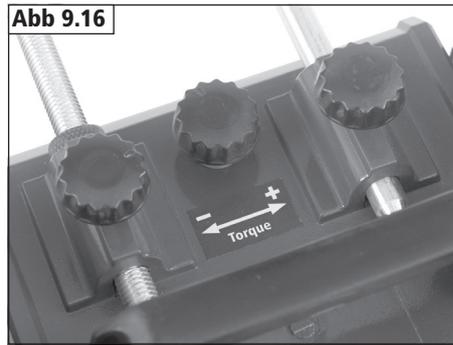


Verwenden Sie kein Schmieröl auf dem Abziehstein.

Tragen Sie die Abziehpaste vorsichtig mit einem sauberen Tuch oder Schwamm auf dem Stein auf, wie in **Abb. 9.18** gezeigt, bis dieser gleichmäßig bedeckt ist.

Stellen Sie den Stützarm in die Seitposition, wie in **Abb. 9.19** gezeigt.

Markieren Sie die abzuziehende Kante mit einem schwarzen Stift, wie in **Abb. 9.20** gezeigt.



9. Bedienung

Platzieren Sie die Vorrichtung für gerade Schneiden auf dem Stützarm, so dass die Schneide des Werkzeugs parallel zum Abziehstein ist, wie in **Abb. 9.21** gezeigt. Drehen Sie den Stein mit der Hand, **Abb. 9.22**. Wenn die schwarze Tinte dadurch gleichmäßig von der Schneide des Werkzeugs entfernt wird, ist der Winkel korrekt.

Schalten Sie die Maschine an und wenden Sie das Werkzeug auf dem Abziehstein an, bis die gewünschte Verarbeitung erreicht ist.



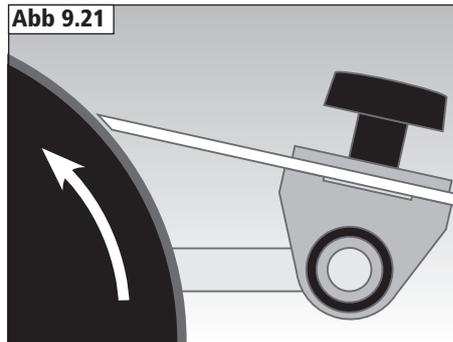
Ziehen Sie Werkzeuge immer so ab, dass der Stein in die Gegenrichtung dreht. Wenn der Stein in dieselbe Richtung läuft kann das Leder beschädigt werden.

Bei einer Blockierung oder sollte die Maschine stillstehen

Sollte die Maschine wegen einem verhangenem Werkstück oder einem anderen Element stillstehen, schalten Sie die Maschine sofort aus indem Sie den roten mit 'O' markierten Knopf auf dem Schalter drücken. Lokalisieren Sie die Blockierung und entfernen Sie das Element. Sollte das Werkstück zwischen dem Schleifstein und der Vorrichtung gefangen sein, kann die Oberfläche des Steins beschädigt sein. Es kann nötig sein, den Stein abzuziehen oder zu balancieren bevor er wieder genutzt wird. Überprüfen Sie, dass der Schleifstein frei mit der Hand gedreht werden kann, bevor Sie die Maschine neu starten. Starten Sie die Maschine neu, indem Sie den grünen mit 'I' markierten Knopf auf dem Schalter drücken.

Im Fall eines Stromausfalls

Stellen Sie im Fall eines Stromausfall zunächst die Maschine aus, indem Sie den roten mit 'O' markierten Knopf auf dem Schalter drücken. Finden und beheben Sie die Ursache des Stromausfalls. Sollte die Ursache innerhalb des Netzwerks Ihrer Werkstatt liegen, kann eine verdeckte Ursache (z.B. Überlastung) vorhanden sein, die von einem qualifizierten Elektriker überprüft werden muss, bevor die Stromversorgung wiederhergestellt ist. Wenn die Stromversorgung wiederhergestellt ist, starten Sie die Maschine neu indem Sie den grünen mit 'I' markierten Knopf auf dem Schalter drücken.



10. Optionale Vorrichtungen für den **WG200** Nassschleifer

Um die **WG200** Nassschleifmaschine zu ergänzen bietet Record Power ein breit gefächertes Sortiment an Vorrichtungen, um das Schärfen von vielen verschiedenen Werkzeugen zu ermöglichen. Für weitere Informationen über

das Zubehörsortiment oder dessen Kauf, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler oder besuchen Sie die Record Power Homepage.



WG250/A Vorrichtung für Hohlmeißel



WG250/B Vorrichtung für Schnitzwerkzeuge



WG250/C Vorrichtung für gerade Schneiden



WG250/D Vorrichtung für Hobelmesser



WG250/E Vorrichtung für Scheren



WG250/F Vorrichtung für Seitenstützarm



WG250/G Vorrichtung für kurze Messer



WG250/H Vorrichtung für lange Messer



WG250/I Vorrichtung für Werkstückauflage



WG250/J Vorrichtung für Äxte



WG250/O Verlängerungsarm



WG250/N Profilierter Lederabziehstein

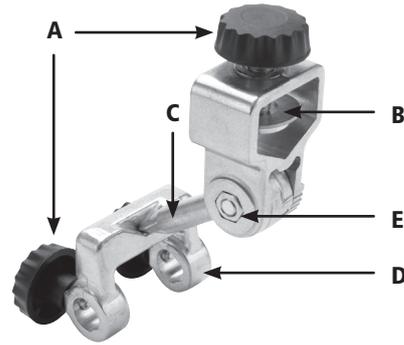
10.1 WG250/A Vorrichtung für Hohlmeißel

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Hohleisen für Schalen
- Hohleisen für Spindeln
- Schnitzmesser

Die Vorrichtung für Hohlmeißel wird am Stützarm des Nassschleifers angebracht.

- A Griffschraube
- B Werkzeughalter
- C Schaft
- D Stützarmmontage
- E Gelenk



Nutzung der Vorrichtung für Hohlmeißel

Platzieren Sie das Werkzeug im Werkzeughalter so, dass die Schneide genug zwischen der Vorrichtung und dem Stein hervorrägt während Sie arbeiten. Die Länge der hervorragenden Schneide hängt davon ab, welches Werkzeug Sie bearbeiten. Generell sind 50 mm genügend Abstand. Siehe **Abb. 10.1.1**.

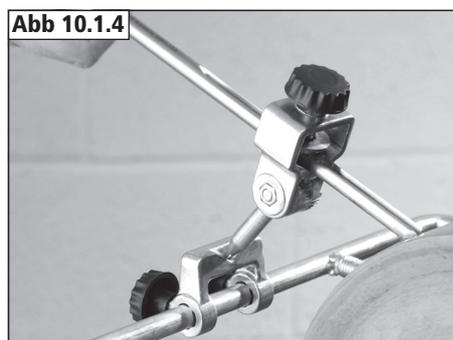
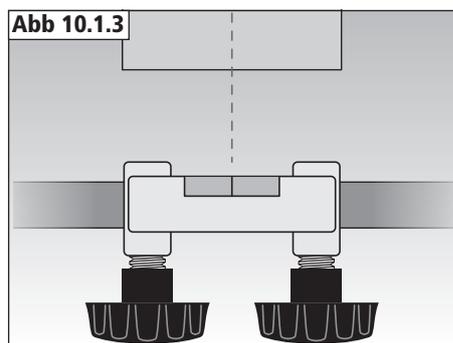
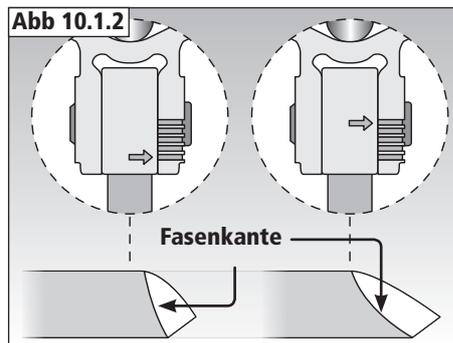
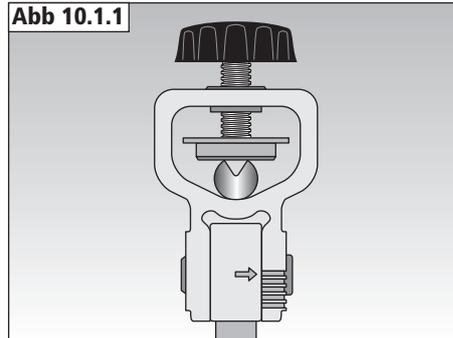
Justieren Sie den Winkel von der Schneide zum Werkzeughalter mit der Sechskantschraube im Gelenk. Für kürzere Fasen, wie bei Eisen für Schalen, stellen Sie den Schaft in die höchste Position und für längere Fasen, wie bei Eisen für Spindeln, in eine niedrigere Position. Siehe **Abb. 10.1.2**.



Bitte beachten Sie, dass dieser Vorgang durchgeführt werden muss bevor das Werkzeug auf den korrekten Fasenwinkel gestellt wird, da er den Winkel der am Stein angewendet werden wird ändert.

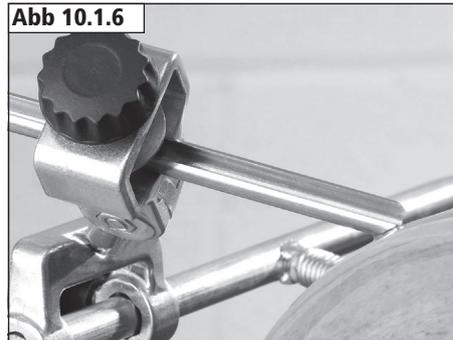
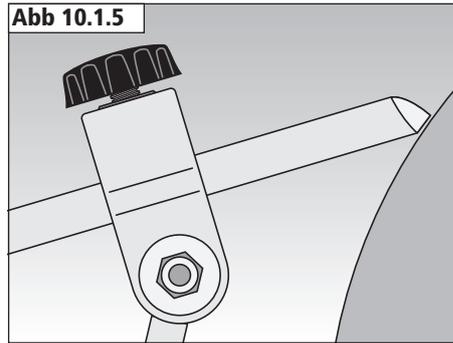
Stellen Sie den Stützarm in die Seitenposition.

Sichern Sie die Stützarmmontage am Stützarm und richten Sie sie zentriert zur Schneidefläche des Schleifsteins aus. Siehe **Abb. 10.1.3**. Wenn das Werkzeug im Halter gesichert ist, platzieren Sie den Schaft in der Vertiefung im Stützarm wie in **Abb. 10.1.4** gezeigt.



10.1 WG250/A Vorrichtung für Hohlmeißel

Bringen Sie das Werkzeug vorsichtig auf den Stein, **Abb. 10.1.5**, und stellen Sie dabei sicher, dass das Werkzeug den Stein ständig berührt während Sie den Schaft schwenken um die ganze Schneide zu schärfen. Siehe **Abb. 10.1.6**.



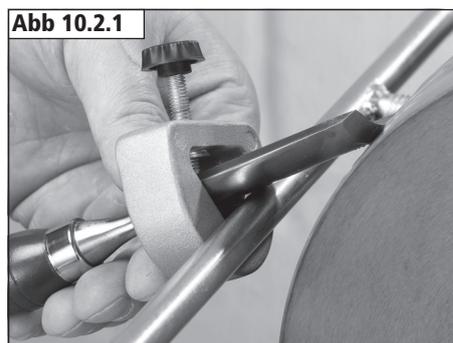
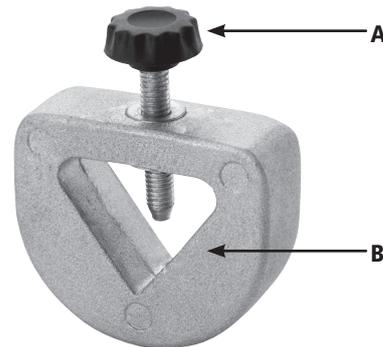
10.2. WG250/B Vorrichtung für kurze Schneiden

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Kleine Schnitzwerkzeuge
- Kleine Hohlmeißel
- Schnitzmesser

Die Vorrichtung für kurze Schneiden wird auf dem Stützarm des Nassschleifers verwendet.

- A** Griffschraube
- B** Werkzeughalter



Nutzung der Vorrichtung für kurze Schneiden

Stellen Sie den Stützarm in die Seitenposition.

Schieben Sie das Werkzeug in den Halter B und sichern Sie es mit der Griffschraube A.

Eine Kombination von der Position des Stützarms und der des Werkzeugs kann genutzt werden, um den richtigen Schärfwinkel einzustellen.

Halten Sie die Vorrichtung gegen den Stützarm, wie in **Abb. 10.2.1** gezeigt.

Für die meisten Schnitzwerkzeuge und andere Werkzeuge mit feinen Spitzen wird empfohlen, vom Werkzeug weg zu schleifen um den Prozess besser zu kontrollieren.

Wenden Sie das Werkzeug auf den Stein an wie in **Abb. 10.2.1**. gezeigt und drehen Sie die Vorrichtung um die Schneide zu schärfen.

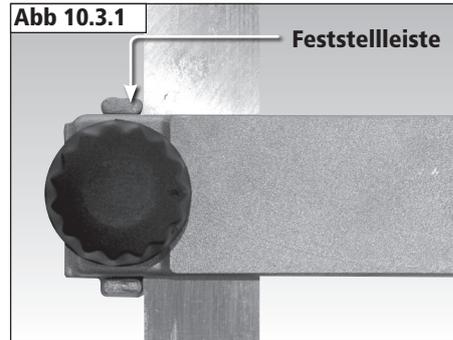
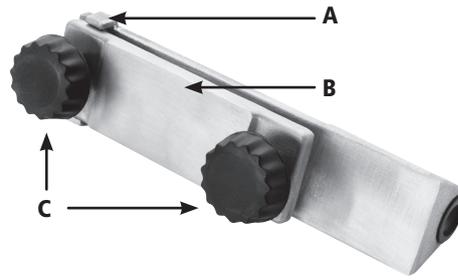
10.3. WG250/C Vorrichtung für gerade Schneiden

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Hobelmesser
- Stemmeisen

Die Vorrichtung für gerade Schneiden wird auf den Stützarm des Nassschleifers geschoben.

- A** Feststelleiste
- B** Klemme
- C** Feststellknöpfe



Nutzung der Vorrichtung für gerade Schneiden

Stellen Sie den Stützarm in die oberste Position.

Platzieren Sie das Werkzeug in die Vorrichtung und stellen Sie sicher, dass es die Leiste berührt, wie in **Abb. 10.3.1** gezeigt. Ziehen Sie beide Feststellknöpfe gleich fest an um sicherzustellen, dass das Werkzeug parallel zur Vorrichtung bleibt.

Schieben Sie die Vorrichtung für gerade Schneiden auf den Stützarm und bewegen Sie das Werkzeug langsam von Seite zu Seite über den Schleifstein, wie in **Abb. 10.3.2** gezeigt.



WG250/D Vorrichtung für Hobelmesser und gewölbte Schneiden

Nutzen Sie die Vorrichtung um Hobelmesser von bis zu 76 mm Breite zu schärfen.

Die Vorrichtung für Hobelmesser wird auf den Stützarm des Nassschleifers geschoben.

- A** Feststellknopf Wölbung
- B** Feststellschraube und Sperre Wölbung
- C** Anschlag
- D** Feststellknopf Schneide
- E** Arretierung

Nutzung der Vorrichtung zum schärfen von Hobelmessern

Stellen Sie den Stützarm in die oberste Position.

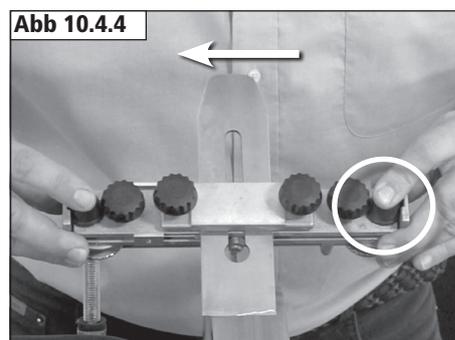
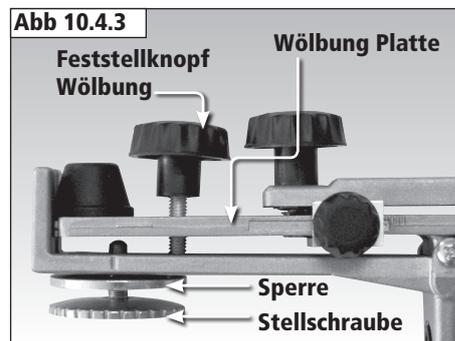
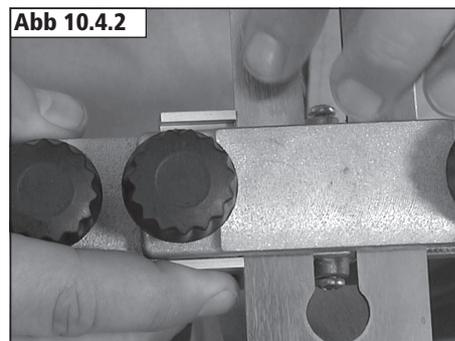
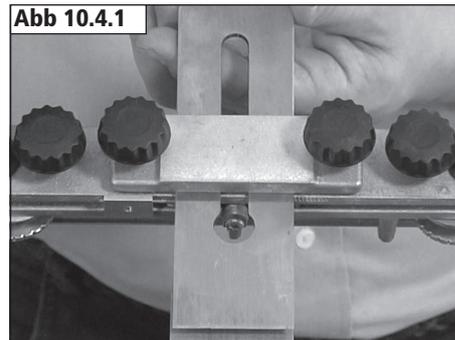
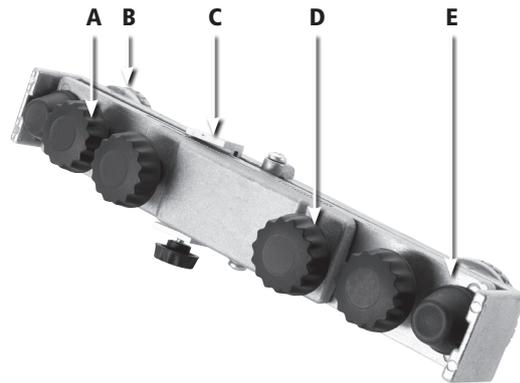
Positionieren Sie das Hobelmesser in der Mitte der Vorrichtung wie in **Abb. 10.4.1** gezeigt. Nutzen Sie den Anschlag um sicherzustellen, dass die Klinge auf 90° zur Vorrichtung ist, **Abb. 10.4.2**, und sichern Sie sie dann mit den Feststellknöpfen.

Vergewissern Sie sich, dass die Feststellknöpfe für gewölbte Messer gelöst sind, damit das Messer wie in **Abb. 10.4.3** gezeigt bewegt werden kann.

Um das Messer einzustellen, positionieren Sie die Feststellschraube und sichern Sie sie mit der Sperre wie in **Abb. 10.4.3** gezeigt. Die Tiefe wird größer, wenn die Schraube in einer niedrigeren Position eingestellt ist.

Die Stellschrauben und die Sperre müssen gleich gestellt sein, um eine symmetrische Wölbung zu erreichen.

Positionieren Sie die Klinge auf dem benötigten Winkel zum Stein und führen Sie sie von links nach rechts, indem Sie die linke Arretierung drücken wie in **Abb. 10.4.4** gezeigt.



10.4. **WG250/D** Vorrichtung für Hobelmesser und gewölbte Schneiden

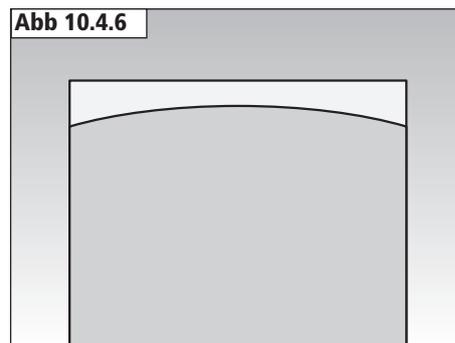
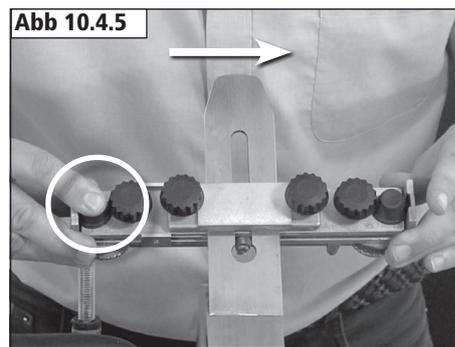
Führen Sie die Klinge nun von rechts nach links über den Stein, indem Sie die rechte Arretierung drücken wie in **Abb. 10.4.5** gezeigt.

Diese Vorgehensweise des Schärfens wird der Klinge eine gewölbte Kante geben, wie in **Abb. 10.4.6** gezeigt.

Nutzung der Vorrichtung für Hobelmesser, um gerade Schneiden zu schärfen

Die Vorrichtung kann auch für gerade Schneiden genutzt werden.

Sichern Sie die Platte mit den Feststellknöpfen parallel zur Vorrichtung, wie in **Abb. 10.4.7** gezeigt. Die Klinge kann nun gerade geschärft werden.



10.5. WG250/E Vorrichtung für Scheren

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Scheren
- Gartenscheren

Die Vorrichtung für Scheren wird auf dem Stützarm des Nassschleifers montiert.

- A Klemme
- B Klemmknopf
- C Scherenhalter
- D Stützplatte
- E Tiefeneinstellschraube

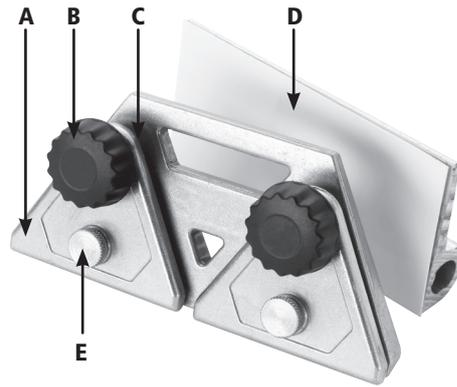
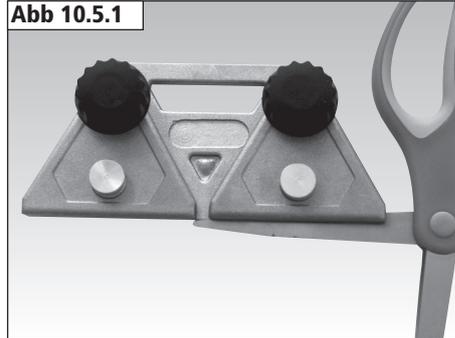


Abb 10.5.1



Nutzung der Vorrichtung für Scheren

Justieren Sie die Tiefeneinstellschraube so, dass die Klinge der Schere in der Klemme platziert werden kann wie in **Abb. 10.5.1** gezeigt und ziehen Sie dann die Schraube und den Klemmknopf an.

Sichern Sie die Klinge der Schere wie in **Abb. 10.5.2** gezeigt in der Klemme, sodass die abgeschrägte Kante zur Hinterseite der Vorrichtung zeigt.

Stellen Sie den Arm in die oberste Position.

Schieben Sie die Stützplatte auf den Stützarm wie in **Abb. 10.5.3** gezeigt und sichern Sie sie so, dass die abgeschrägte Kante den Stein vollständig berühren kann wie in **Abb. 10.5.4** gezeigt.

Abb 10.5.2

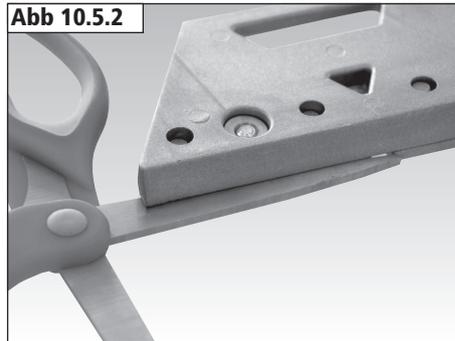


Abb 10.5.3

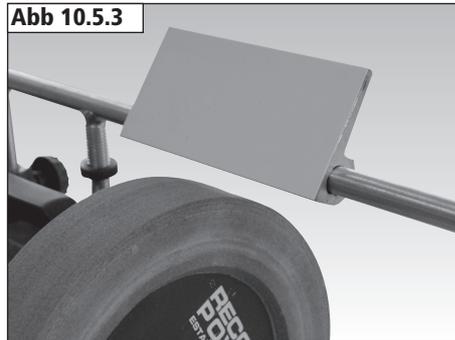
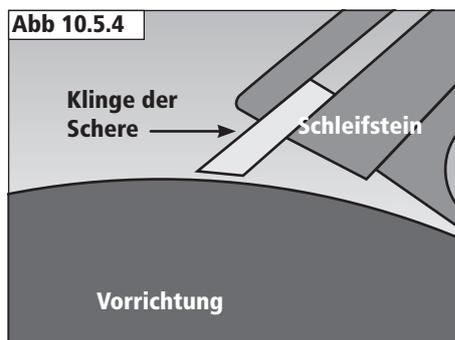


Abb 10.5.4

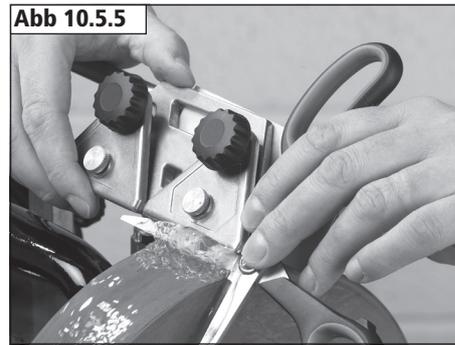


10.5. WG250/E Vorrichtung für Scheren

Führen Sie die Klinge über den Stein um die abgeschrägte Kante zu schärfen und stellen Sie die Vorrichtung wenn nötig schräg um der Krümmung der Klinge zu folgen, **Abb. 10.5.5**.

Gehen Sie für beide Klingen wie oben beschrieben vor.

Zum Halten von größeren Klingen, wie Gartenscheren, kann es nötig sein beide Klemmen zu benutzen.



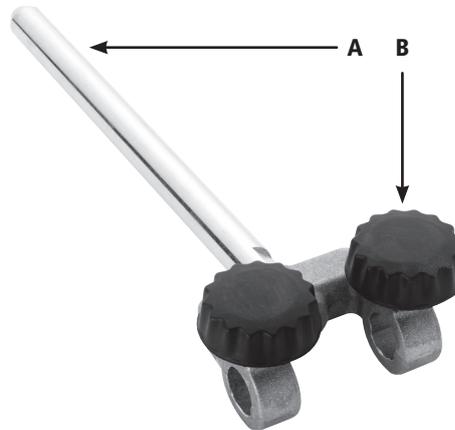
10.6. WG250/F Seitenvorrichtung für Stützarm

Nutzung um Ziehklingen zu schärfen

Die Seitenvorrichtung wird auf dem Stützarm des Nassschleifers montiert und ermöglicht es, an der Seite des Schleifsteins zu schärfen. Sie muss zusammen mit der **WG250/I** Werkzeugablage genutzt werden.

A Stützarm

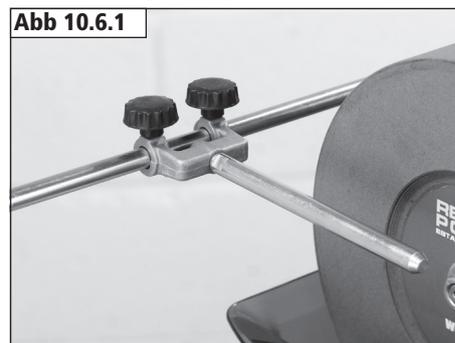
B Feststellknopf



Nutzung der Seitenvorrichtung

Stellen Sie den Stützarm in die Seitenposition, bringen Sie die Vorrichtung wie in **Abb. 10.6.1** gezeigt an und sichern Sie sie mit den Feststellknöpfen.

Bringen Sie die **WG250/I** Werkzeugablage wie in **Abb. 10.6.2** gezeigt auf 90° zur Seite des Steins an und schärfen Sie wie abgebildet.

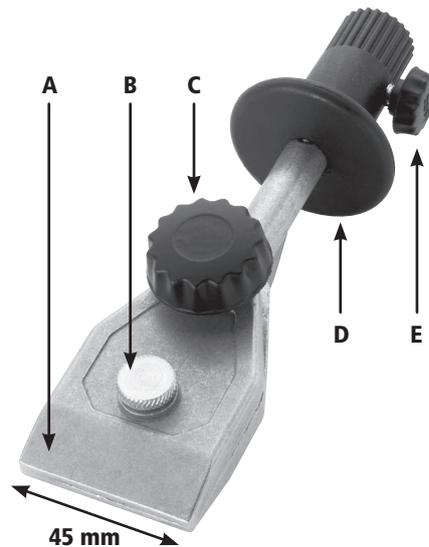


10.7. WG250/G Vorrichtung für kurze Messer

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Messer bis zu 100 mm (4") Länge
- Taschenmesser
- Kleine Besteckmesser

- A Klemme
- B Tiefeneinstellschraube
- C Feststellknopf
- D Griff
- E Feinjustierung



Nutzung der Vorrichtung für kurze Messer

Stellen Sie den Stützarm in die oberste Position.

Justieren Sie die Tiefeneinstellschraube und den Feststellknopf so, dass die Klinge in der Vorrichtung gehalten wird wie in **Abb. 10.7.1** gezeigt und sichern Sie die Klinge. Vergewissern Sie sich dabei, dass die Schneidefläche so parallel wie möglich zur Klemme ist.

Legen Sie den Griff der Vorrichtung auf den Stützarm wie in **Abb. 10.7.2** gezeigt.

Stellen Sie die Höhe des Stützarms ein, bis die Klinge des Messers den Schleifstein auf dem gewünschten Winkel berührt. Die Feinjustierung kann genutzt werden, um die Position des Griffs zu ändern und so einen genaueren Winkel zu erzielen.

Führen Sie die Klinge über den Stein um die Schneide zu schärfen. Kippen Sie dabei wenn nötig die Vorrichtung, um der Kurve der Klinge zu folgen.

Abb 10.7.1



Abb 10.7.2

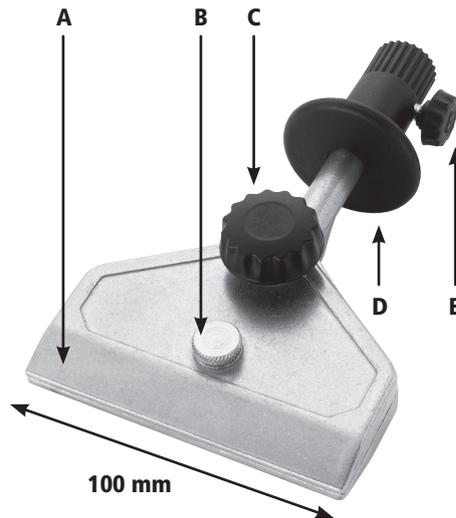


10.8. WG250/H Vorrichtung für lange Messer

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Messer über 100 mm (4") Länge
- Große Besteckmesser
- Abziehmesser

- A Klemme
- B Tiefeneinstellschraube
- C Feststellknopf
- D Griff
- E Feinjustierung



Nutzung der Vorrichtung für lange Messer

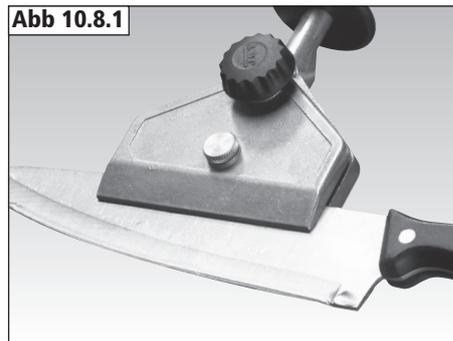
Stellen Sie den Stützarm in die oberste Position.

Justieren Sie die Tiefeneinstellschraube und den Feststellknopf so, dass die Klinge in der Vorrichtung gehalten wird wie in **Abb. 10.8.1** gezeigt und sichern Sie die Klinge. Vergewissern Sie sich dabei dass die Schneidefläche so parallel wie möglich zur Klemme ist.

Legen Sie den Griff der Vorrichtung auf den Stützarm, wie in **Abb. 10.8.2** gezeigt.

Stellen Sie die Höhe des Stützarms ein, bis die Klinge des Messers den Schleifstein auf dem gewünschten Winkel berührt. Die Feinjustierung kann genutzt werden, um die Position des Griffs zu ändern und so einen genaueren Winkel zu erzielen.

Führen Sie die Klinge über den Stein um die Schneide zu schärfen. Kippen Sie dabei wenn nötig die Vorrichtung um der Kurve der Klinge zu folgen.



10.9. **WG250/I** Vorrichtung für Werkzeugablage

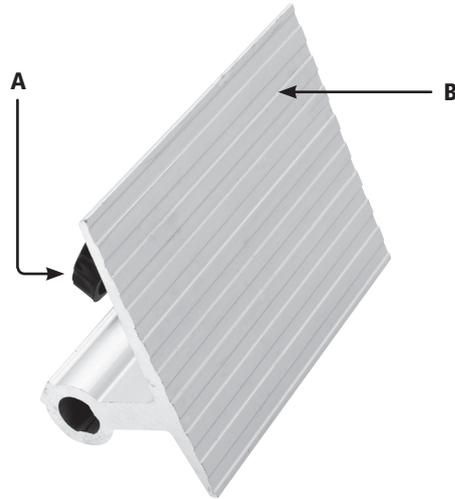
Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- Drechseisen
- Schraubenzieher
- Ziehklingen
- Aushölmesser
- Schweifhobel

Die Werkzeugablage wird auf den Stützarm des Nassschleifers auf der oberen oder unteren Position montiert.

A Feststellknopf

B Fläche



Nutzung der Werkzeugablage

Stellen Sie den Arm in die Seitenposition.

Schieben Sie die Vorrichtung auf den Stützarm und sichern Sie sie mit dem Feststellknopf wie in **Abb. 10.9.1** gezeigt.

Der Winkel kann über die Position des Arms und der Vorrichtung selbst eingestellt werden.

Legen Sie das Werkzeug auf die Ablage und führen Sie es zum Schleifstein wie in **Abb. 10.9.1** gezeigt.



10.10. **WG250/J** Vorrichtung für Äxte

Nutzen Sie die Vorrichtung um folgende Werkzeuge zu schärfen:

- **Schnitzäxte**
- **Holzfalleräxte**

Die Vorrichtung für Äxte wird auf den Stützarm des Nassschleifers geschoben.



Nutzung der Vorrichtung für Äxte

Stellen Sie den Stützarm in die oberste Position und schieben Sie die Vorrichtung für Äxte darauf, wie in **Abb. 10.10.1** gezeigt.

Halten Sie den Kopf der Axt in der Vorrichtung und neigen Sie die Klinge vorsichtig über den Schleifstein vor und zurück.

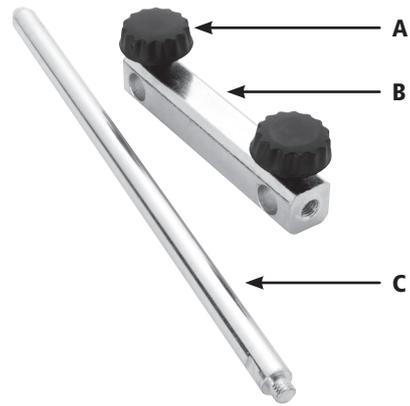
Drehen Sie den Kopf der Axt um und wiederholen Sie diese Vorgehensweise.



10.11. WG250/O Verlängerung für Stützarm

Die Verlängerung für den Stützarm wird auf dem Stützarm montiert und erlaubt es, zu schärfen und abzuziehen ohne den Arm und den Winkel der Vorrichtung neu einstellen zu müssen.

- A Feststellknopf
- B Halterung Armverlängerung
- C Armverlängerung



Nutzung der Armverlängerung

Platzieren Sie die Verlängerungshalterung auf dem Stützarm und stellen Sie dabei sicher, dass die Gewindebohrung zur entgegengesetzten Richtung vom Stützarm ausgerichtet ist. Sichern Sie die Halterung mit den Feststellknöpfen. Stellen Sie den Stützarm in die Seitenposition.

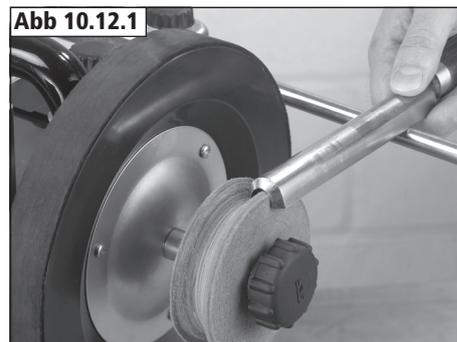
Schrauben Sie die Armverlängerung in die Halterung, wie in **Abb. 10.11.1** gezeigt.



10.12. WG250/N Profilierte Lederabziehvorrichtung

Das profilierte Lederabziehrad dient dazu, die Innenseiten von Profilen von Werkzeugen wie Stecheisen abzuziehen.

Stellen Sie den Stützarm in die Seitenposition und bringen Sie das Werkzeug auf den Abziehstein wie in **Abb. 10.12.1** gezeigt. Beim Abziehen muss das Rad immer in die entgegengesetzte Richtung laufen, um Schäden am Leder zu vermeiden.



11. Wartung

- Führen Sie alle Justierungen und Maschinenwartungen bei ausgeschalteter und vom Strom getrennter Maschine vor.
- Reparaturen und Wartungsarbeiten der Elektronik dürfen nur von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.
- Alle Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen müssen nach Reinigung, Reparatur oder Wartung der Maschine sofort wieder montiert werden.
- Beschädigte Sicherheitsvorrichtungen müssen unverzüglich ausgetauscht werden.

Reinigung

- Tauschen Sie das Wasser im Wassertrog regelmäßig aus.
- Reinigen Sie das Maschinengehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch, im Idealfall nach jeder Nutzung.
- Nutzen Sie nie Lösungsmittel wie Benzin, Alkohol, Ammoniakwasser o.ä., da diese die Plastikteile beschädigen können.

Überprüfung der Bürsten

- Trennen Sie die Maschine vor der Überprüfung von der Stromversorgung.
- Überprüfen Sie die Motorbürsten nach 300 Stunden der Nutzung.
- Wenn die Bürsten auf 6 mm abgenutzt sind, müssen sie ausgetauscht werden. Tauschen Sie die Bürsten immer paarweise aus.

Austausch des Schleifsteins

Wenn der Schleifstein auf einen Durchmesser von ungefähr 100 mm abgenutzt ist, muss er ausgetauscht werden.

Trennen Sie den WG200 Nassschleifer von der Stromversorgung.

Lösen Sie die Mutter und entfernen Sie den Schleifstein.



Bitte beachten Sie: Die Feststellmutter hat ein Linksgewinde und muss im Uhrzeigersinn gedreht werden, um gelöst zu werden.

Verwenden Sie immer original Record Power Ersatzsteine.

Bevor der neue Stein montiert wird, muss dieser auf Schäden wie Risse und Brüche überprüft werden.

Weitere Informationen zur Sicherheit von Schleifsteinen und Montage können im **HSE book HSG17 (Dritte Ausgabe, 2000) gefunden werden.**

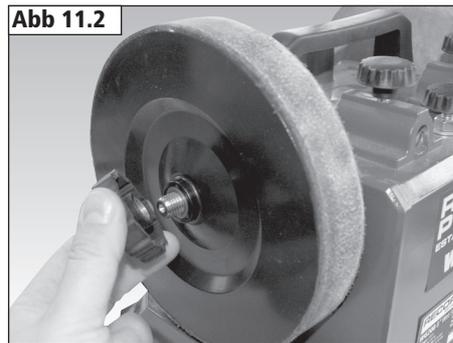
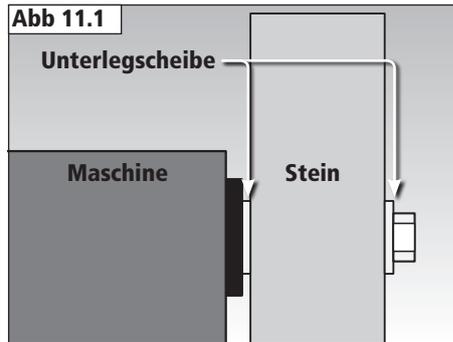
Montieren Sie den neuen Schleifstein und stellen Sie sicher, dass auf jeder Seite eine Unterlegscheibe angebracht ist wie in **Abb. 11.1** gezeigt, und montieren Sie die Nut wieder.

Austausch des Abziehsteins

Trennen Sie den WG200 Nassschleifer von der Stromversorgung.

Lösen Sie den Feststellknopf und entfernen Sie den Abziehstein wie in **Abb. 11.2** gezeigt.

Montieren Sie den neuen Abziehstein auf der Maschine und vergewissern Sie sich dabei, dass die 3 Stifte an der Innenseite in die Bohrungen des Antriebsrads greifen, **Abb. 11.3**. Bringen Sie den Feststellknopf wieder an.



12. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Abhilfe
Motor läuft nicht an.	<ol style="list-style-type: none">1. Defektes Stromkabel.2. Verbindung zum Motor oder zum Kabel ist defekt.3. Abgenutzte Kohlebürste.4. Kein Strom.	<ol style="list-style-type: none">1. Tauschen Sie das Stromkabel aus.2. Lassen Sie die Maschine durch einen qualifizierten Elektriker überprüfen.3. Tauschen Sie die Kohlebürsten aus.4. Kontrollieren Sie die Stromversorgung und tauschen Sie die Sicherung aus.
Maschine vibriert übermäßig.	<ol style="list-style-type: none">1. Maschine steht uneben.2. Schleifstein ist unwuchtig.	<ol style="list-style-type: none">1. Stellen Sie die Maschine auf eine ebene, glatte Oberfläche.2. Nutzen Sie das Diamant Abziehwerkzeug um das Rad konzentrisch zum Schaft zu machen.
Schärfoberfläche ist nicht glatt	<ol style="list-style-type: none">1. Stumpfer Schleifstein.2. Statisches Schleifen.	<ol style="list-style-type: none">1. Nutzen Sie Abzieher oder Diamant Abziehwerkzeug um die Oberfläche des Steins zu korrigieren.2. Bewegen Sie das Werkzeug über den Stein wenn Sie schleifen, damit der Stein gleichmäßig abgenutzt wird.
Schärfoberfläche ist fehlerhaft.	<ol style="list-style-type: none">1. Abgenutzter Stein.2. Abziehstein ist trocken.3. Zu viel Druck beim Schleifen.	<ol style="list-style-type: none">1. Nutzen Sie Stein-Präparierer um die Oberfläche zu überholen.2. Tragen Sie Abziehpaste auf das Rad.3. Üben Sie weniger Druck aus.
Kohlebürste sprüht Funken wenn die Maschine angeschaltet wird.	<ol style="list-style-type: none">1. Kohlebürsten sind abgenutzt.2. Kollektoroberfläche ist nicht sauber.	<ol style="list-style-type: none">1. Tauschen Sie die Kohlebürsten aus.2. Reinigen Sie die Oberflächen.

13. Elektrischer Anschluss & Schaltplan

Maschinen, die zur Verwendung in Großbritannien geliefert werden, sind mit einem 3- poligen Stecker gemäß BS1363, mit einer Sicherung gemäß BS1362 und mit der angemessenen Stromstärke der Maschine ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in anderen Ländern innerhalb der Europäischen Union geliefert werden, sind mit einem 2- poligen Schuko-Stecker gemäß CEE 7/7 ausgestattet.

Maschinen, die zur Verwendung in Australien & Neuseeland geliefert werden, sind mit einem 3- poligen Stecker gemäß AS/NZS3112 ausgestattet.

In allen Fällen, sollte der ursprüngliche Stecker oder Anschluss aus irgendeinem Grund ersetzt werden, sind die Adern im Netzkabel wie folgt farblich gekennzeichnet:

230V (einphasig)

Braun: Stromführend (L)
 Blau: Neutralleiter (N)
 Grün und Gelb: Masse (E)

Die braunfarbige Ader muss immer an den 'L' oder rot-markierten Pol angeschlossen werden.

Die blaufarbige Ader muss immer an den 'N' oder schwarz-markierten Pol angeschlossen werden.

Die grün und gelb-farbige Ader muss immer an den 'E' oder dem Masse-Symbol:



Erdungssymbol



Doppelisolationssymbol

oder grün / grün und gelb-markierten Pol angeschlossen werden.

Es ist wichtig, dass die Maschine wirkungsvoll geerdet ist. Einige Maschinen sind deutlich mit dem Logo "Schutzisoliert" gekennzeichnet:

In diesem Fall gibt es keinen Erdleiter innerhalb der Schaltung.

Im Fall des BS1363- Steckers zur Verwendung in Großbritannien, stellen Sie immer sicher, dass er mit einer Sicherung gemäß BS1362, die der

angemessenen Stromstärke der Maschine entspricht, ausgestattet ist. Wenn Sie die ursprüngliche Sicherung ersetzen, setzen Sie immer eine Sicherung ein, die der gleichwertigen Nennleistung wie dem Original entspricht.

Montieren Sie niemals eine Sicherung mit einer höheren Nennleistung als das Original. Ändern Sie niemals die Sicherung oder Sicherungshalter, um Sicherungen von einem anderen Typ oder Größe einzupassen.

Wo die Nennleistung der Maschine grösser als 13 A bei 230 V ist, oder wenn die Maschine für eine 400 V 3-Phasen Stromversorgung benutzt wird, verwenden Sie einen Anschluss gemäß BS4343 (CEE17 / IEC60309).

230 V Maschinen werden mit einem blauen 3- poligen Stecker ausgestattet. Die Verdrahtung für diesen Steckertyp werden die gleichen sein, wie oben gezeigt.

400 V, 3-Phasen Maschinen werden mit einem roten 4 oder 5- poligen Stecker ausgestattet. Die Verdrahtung für diesen Anschlusstyp ist, wie unten dargestellt:

400 V (dreiphasig)

Braun: Stromführend (L1)
 Schwarz: Stromführend (L2)
 Grau: Stromführend (L3)
 Blau: Neutralleiter (N)
 Grün und Gelb: Masse (E)

Die braunfarbige Ader muss immer an den mit 'L1' markierten Pol angeschlossen werden.

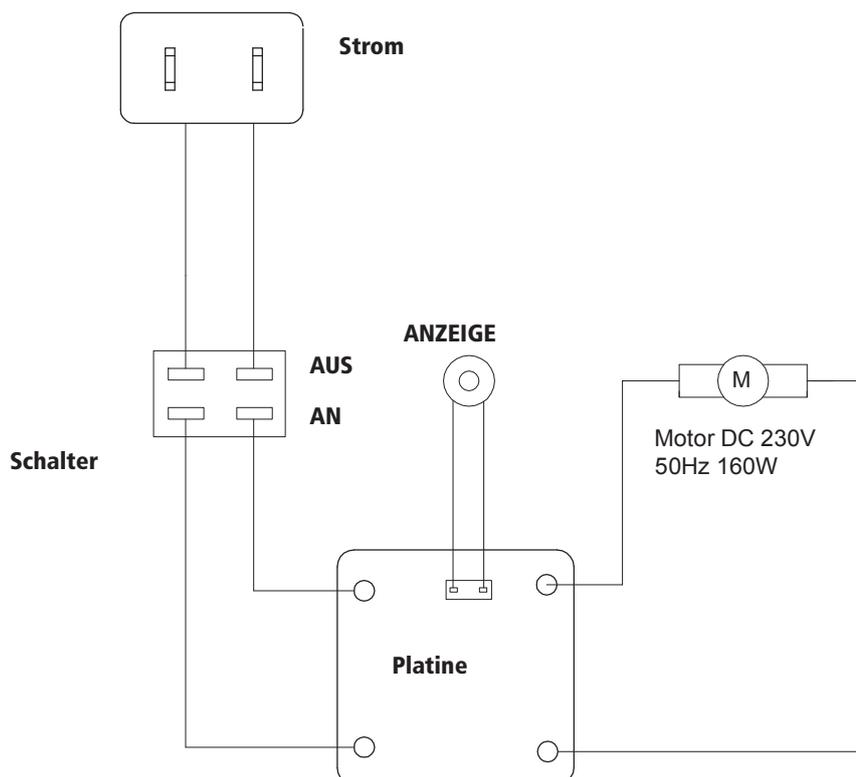
Die schwarzfarbige Ader muss immer an den mit 'L2' markierten Pol angeschlossen werden.

Die graufarbige Ader muss immer an den mit 'L3' markierten Pol angeschlossen werden.

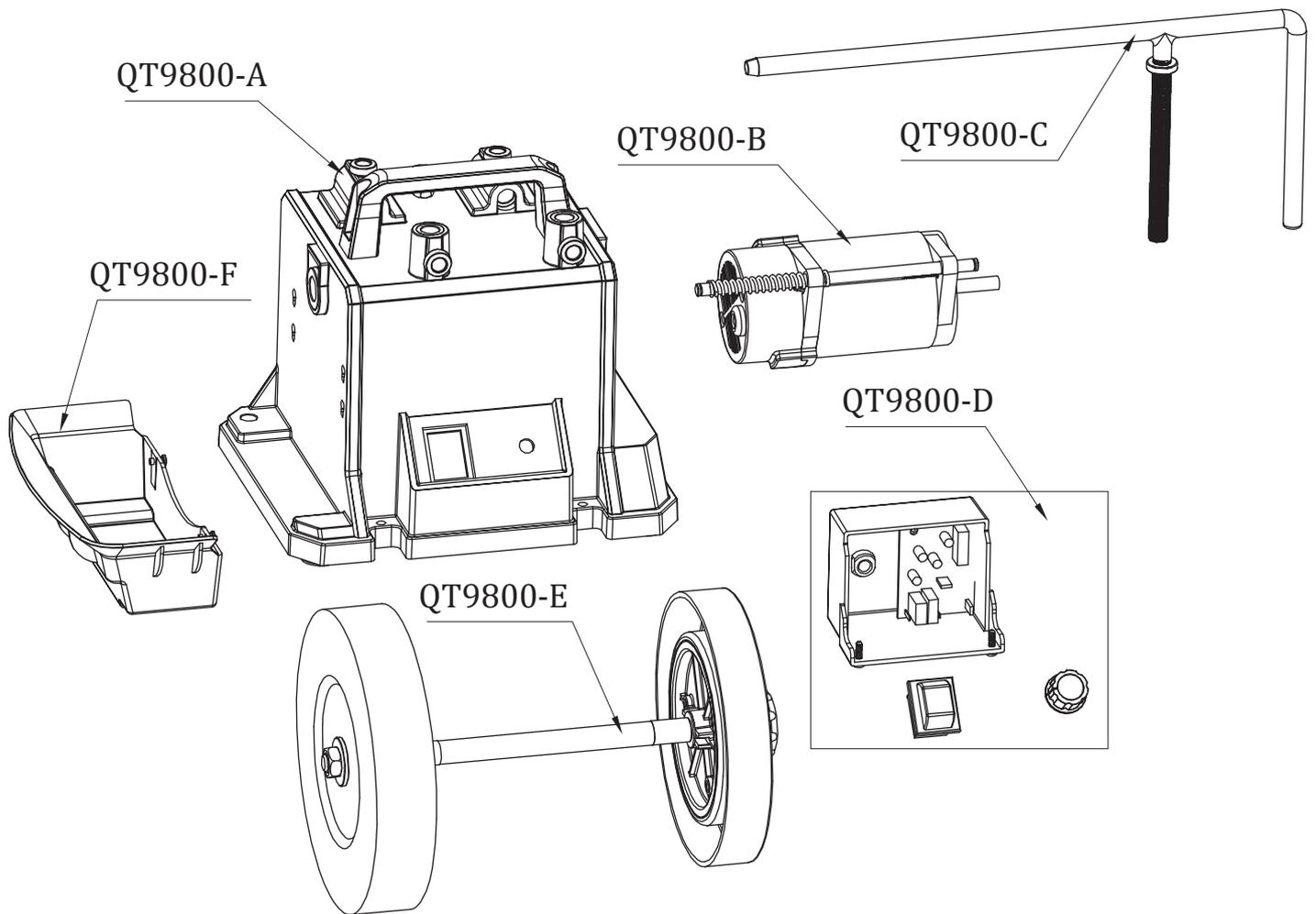
Die blaufarbige Ader muss immer an den 'N' oder schwarz-markierten Pol angeschlossen werden.

Die grün und gelb-farbige Ader muss immer an den 'E' oder dem Masse-Symbol markierten Pol angeschlossen werden

Wenn Sie Zweifel bei dem Anschluss an der Stromversorgung haben, fragen Sie immer um Rat bei einem qualifizierten Elektriker.

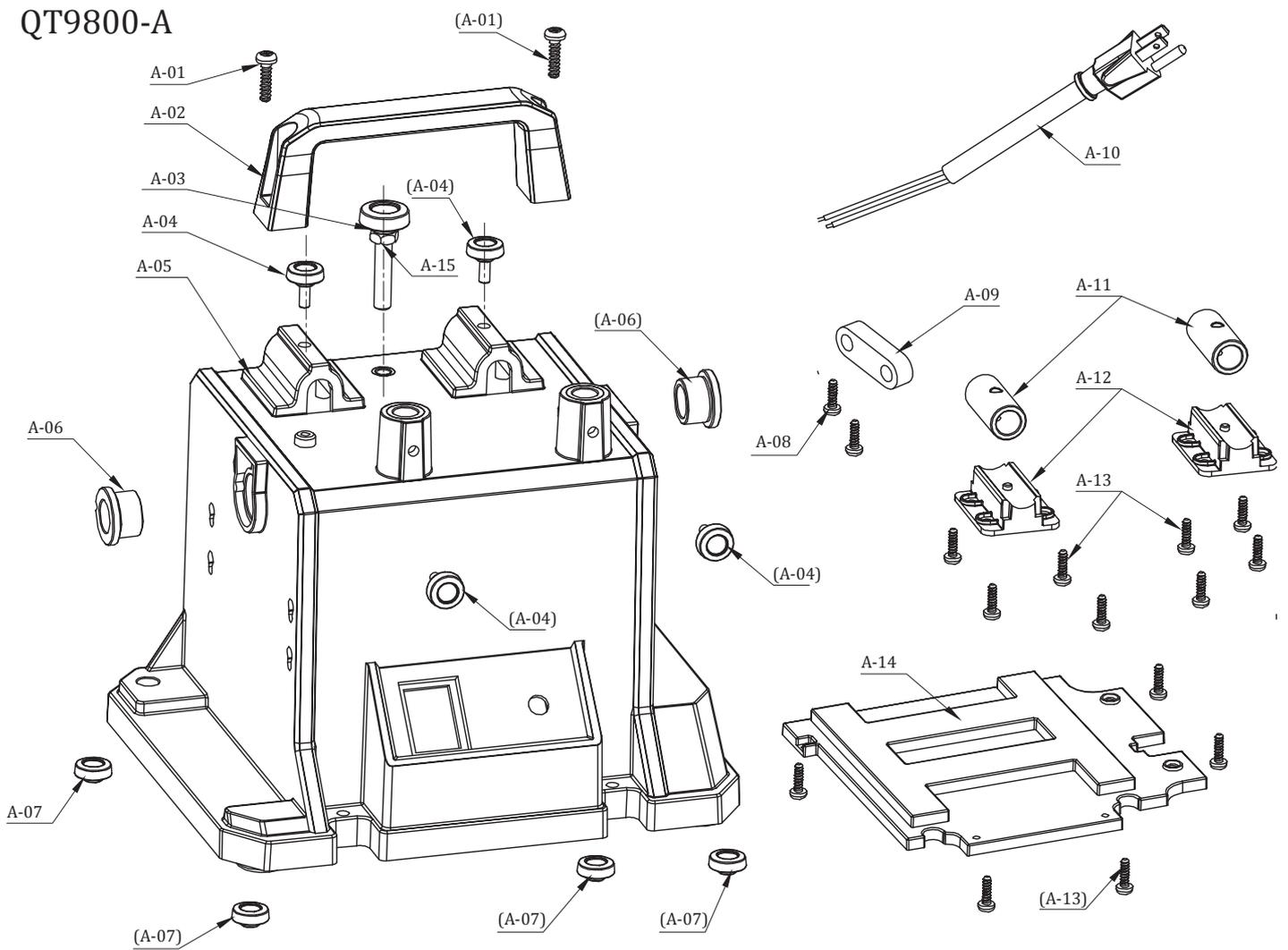


14. Übersichtszeichnung und Liste



Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
QT9800-A	Maschinenkörper Baugruppe	1
QT9800-B	Motor Baugruppe	1
QT9800-C	Stützarm Baugruppe	1
QT9800-D	Schalter Baugruppe	1
QT9800-E	Antrieb Baugruppe	1
QT9800-F	Wassertrog Baugruppe	1

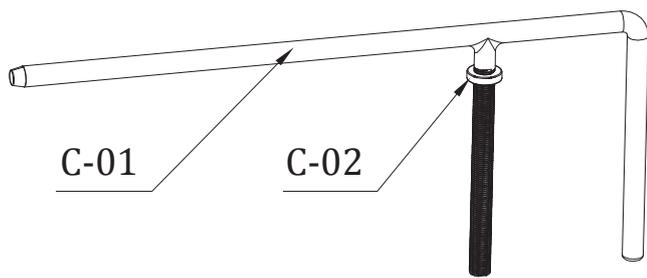
14. Übersichtszeichnung und Liste



QT9800-A Maschinenkörper

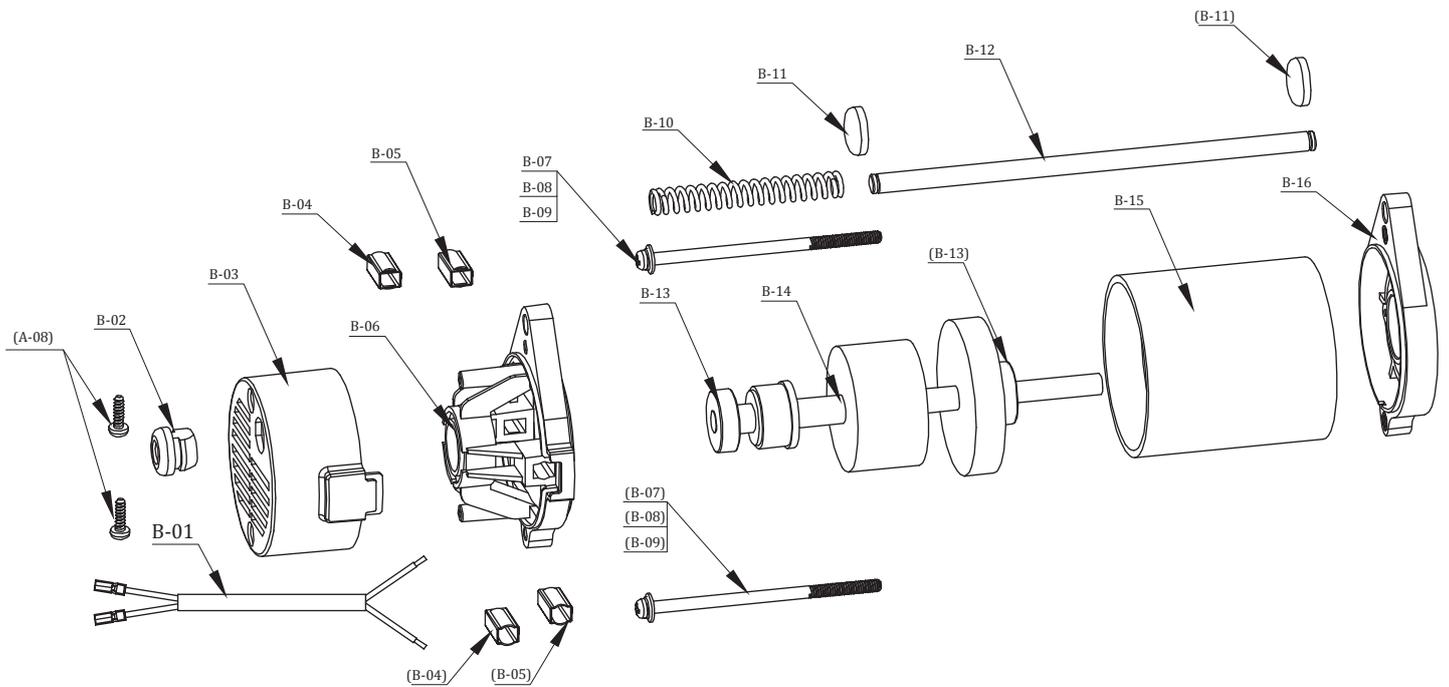
Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
A-01	Bohrschraube ST5 x 20	2
A-02	Griff	1
A-03	Drehmoment Einstellschraube M8 x 35 mm	1
A-04	Feststellknopf M6 x 12mm	4
A-05	Maschinenkörper	1
A-06	Gleitlager	2
A-07	Gummifuß	4
A-08	Bohrschraube ST4 x 14	2
A-09	Riegelplatte	1
A-10	Stromkabel	1
A-11	Rohr 18 x 12.2 x 40 mm	2
A-12	Rohrfestbügel	2
A-13	Bohrschraube ST4 x 12	1
A-14	Maschinengrundplatte	1
A-15	Feststellmutter M8 x 35 mm	1

14. Übersichtszeichnung und Liste



QT9800-C Stützarm Baugruppe

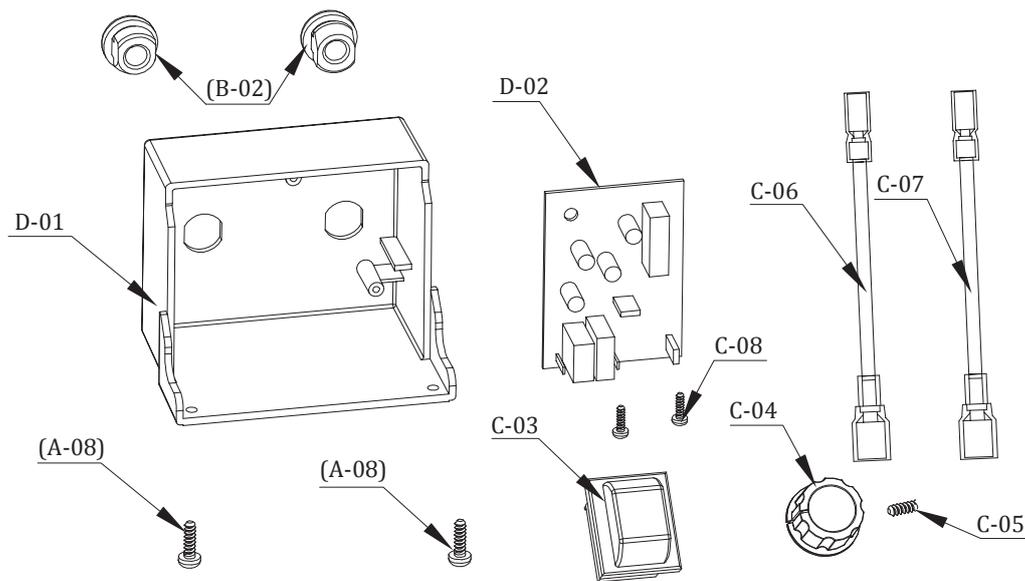
Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
C-01	Stützarm	1
C-02	Feinjustierungsmutter	1



QT9800-B Motor Baugruppe

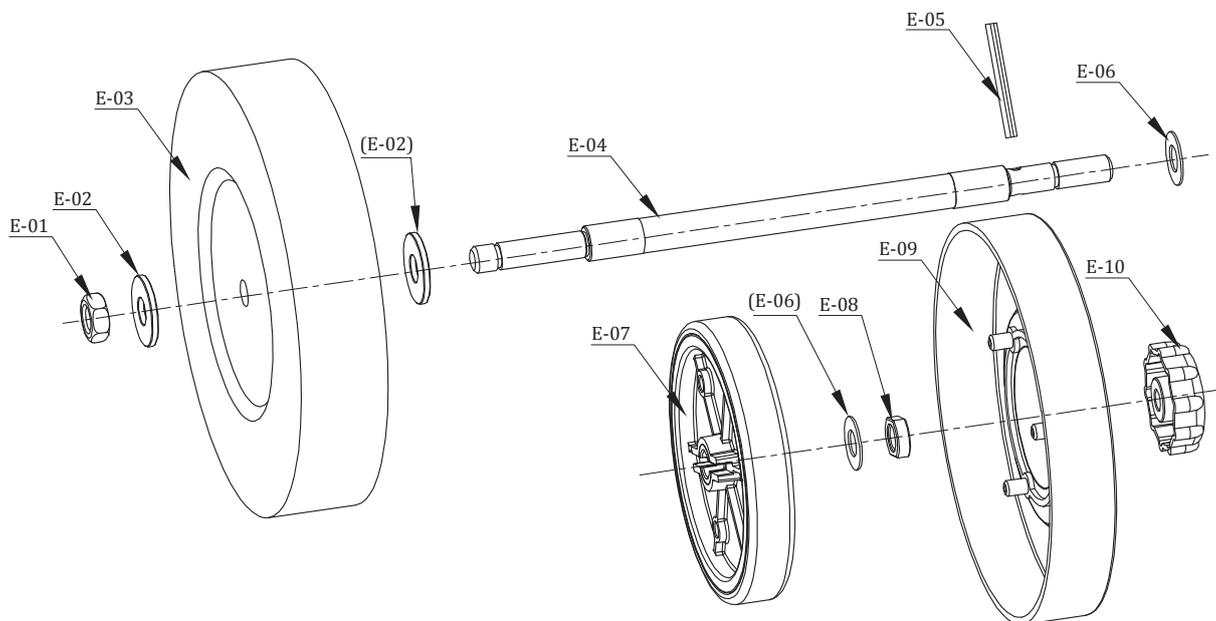
Teilnr.	Beschreibung	Anzahl	Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
B-01	Verbindungskabel 430 mm	1	B-09	Federscheibe Ø5	2
A-08	Bohrschraube ST4 x 14	2	B-10	Feder Ø12 x 80 mm	1
B-02	Kabelhalterung	1	B-11	E-Clip	2
B-03	Hintere Motorhalterung	1	B-12	Motorwelle	1
B-04	Kohlebürste	2	B-13	Kugellager	2
B-05	Bürstenhalter	2	B-14	Motorarmatur	1
B-06	Abdeckung Hintere Motorhalterung	1	B-15	Armaturfeld	1
B-07	Schraube M5 x 100	2	B-15	Spule	2
B-08	Flache Unterlegscheibe Ø5	2	B-16	Vordere Motorhalterung	1

14. Übersichtszeichnung und Liste



QT9800-D Schalter Baugruppe

Teilnr.	Beschreibung	Anzahl	Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
A-08	Bohrschraube ST4 x 14	2	D-04	Schalter	1
B-02	Kabelhalterung	2	D-05	Anzeige	1
D-01	Schalterbox	1	D-06	Steckschraube M4 x 6?	1
D-02	Platine	1	D-07	Braunes Kabel 80 mm	1
D-03	Bohrschraube ST3 x 12	2	D-08	Blaues Kabel 80 mm	1



QT9800-E Antrieb Baugruppe

Teilnr.	Beschreibung	Anzahl	Teilnr.	Beschreibung	Anzahl
E-01	Linke Mutter M12 x 1.75	1	E-06	Flache Unterlegscheibe Ø12 x Ø24 x 1.5	2
E-02	3mm Unterlegscheibe für Stein	2	E-07	Antriebsrad	1
E-03	Steinrad	1	E-08	Feststellmutter	1
E-04	Hauptwelle	2	E-09	Abziehstein mit Lederstreifen	1
E-05	Federstift Ø4 x 40 mm	2	E-10	Feststellknopf Abziehstein M12	1

EG-Konformitätserklärung

Zertifikat Nr.: EU / WG200 / 1

Record Power Limited

Centenary House, 11 Midland Way, Barlborough Links,
Chesterfield, Derbyshire S43 4XA

erklärt hiermit, dass die beschriebene Maschine:-

1. Typ: **Nassschleifmaschine**

2. Modell Nr.: **WG200**

3. Seriennummer.....

mit den nachfolgenden Europäischen Richtlinien übereinstimmt:-

Maschinenrichtlinie: 2006/42/EC
EN61029-1:2009+A11
EN ISO 12100:2010
AfPS GS 2014:01



Ausgestellt durch: TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Tillystrasse 2 - 90431 Nürnberg

A handwritten signature in black ink that reads "Andrew Greensted".

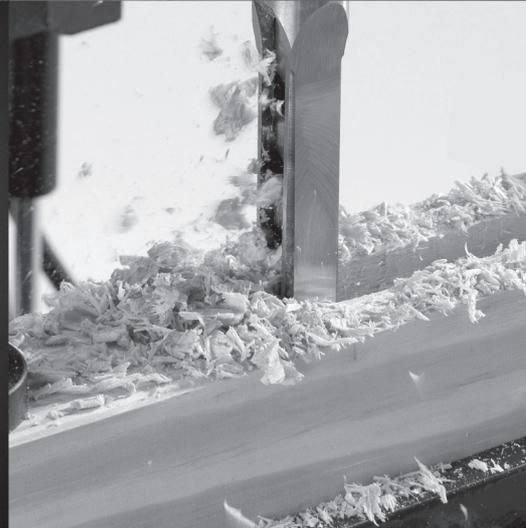
Unterszeichnet..... Datum: 01.09.2016

Andrew Greensted
Geschäftsführer



Over
100
 years

Experience • Knowledge
 Support • Expertise



RECORD POWER
 ESTABLISHED 1909®

Holzbearbeitungsmaschinen & Zubehör

Großbritannien

Record Power Ltd

Centenary House, 11 Midland Way
 Barlborough Links, Chesterfield
 Derbyshire S43 4XA

Tel: 01246 571 020

Fax: 01246 571 030

www.recordpower.co.uk

Irland

Record Power Ltd

Centenary House, 11 Midland Way
 Barlborough Links, Chesterfield
 Derbyshire S43 4XA

Tel: 01246 571 020

Fax: 01246 571 030

www.recordpower.co.uk

Australien

Tools 4 Industry

Po Box 3844
 Parramatta 2124

Tel: 1300 124 422

Fax: 1800 262 725

www.recordpower.com.au

Neuseeland

Tools 4 Industry

Po Box 276079
 Manukau City 2241

Tel: 0800 142 326

Fax: 09 2717 237

www.recordpower.co.nz